



D'r Durchblicker

2026

JAHRESÜBERSICHT '25

ENERGIE NEU GEDACHT

INDIVIDUELL. GANZHEITLICH. ZUKUNFTSSICHER.



NEBERO

NACHHALTIGKEITS- UND ENERGIEBERATUNG



Für weitere
Infos QR-Code
scannen!



BENJAMIN ROTH

Erlengrund 5
74632 Neuenstein
0177 183 02 46
info@nebero.de
www.nebero.de

Herausgeber: TSV Neuenstein, Windmühle 3, 74632 Neuenstein

Redaktion: Rainer Gaukel und Yannis Gaukel

Anzeigen: team neubauer

Redaktionsadresse: Durchblicker-Redaktion, Rainer Gaukel (verantw i.S.d.P),
Sophienbergstr. 49, 74632 Neuenstein

Auflage: 1300

Gestaltung & Satz: team neubauer, Gerbergasse 4, 74632 Neuenstein

Link zum Archiv aller Ausgaben seit 2002:

<https://www.tsvneuenstein/downloads>



Wir BEDANKEN
UNS für:



Beiträge und Mitarbeit: Wendelin Eberhardt, Elvira Ehrhardt, Sylvia Furmaniak, Nele Gaukel, Rainer Gaukel, Yannis Gaukel, Dieter Gebert, Petra Gebert, Andreas Heer, Thomas Kettner, Isabell Klenk, Helmut Krebs, Bruno Lehmann, Dioraci Vieira Machado, Fredl Megerle, Margit Pfleger, Marvin Popp, Michelle Prell, Denis Sailer, Nina Sandner, Alexandra Schäfrig, Gudrun Schnell, Manuel Schwarz, Melanie Sinzinger, Leonie Uhl, Tobias Vogelmann, Stefi Wilhelm.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Die Vereinszeitschrift „D'r Durchblicker“ erscheint einmal jährlich in der vorliegenden Form und auf der TSV-Homepage unter <https://tsvneuenstein.de/verein/downloads/>. Alle Ausgaben seit Ausgabe Nr. 18, 2002 stehen dort zum Download bereit.

Neuenstein, im April 2026

frisch, fromm, froh und frei



In der Sportheim-Gaststätte hängt sie, die Fahne mit den vier Worten „frisch, fromm, froh und frei“. Damit reiht sich der TSV in die Tradition von Turnvater Jahn ein. Doch diese Worte sind mehr als ein historisches Erbe. Wie ich sie deute, möchte ich hier als neuer Pfarrer von Neuenstein weitergeben.



Sei frisch an Ideen und Engagement. Eine gehörige Portion Kreativität ist gefragt und Menschen, die Hand anlegen und Dinge Wirklichkeit werden lassen.



Sei frei wie ein Vogel – voller Leichtigkeit, aber zugleich fair im Miteinander. So bekommt jeder den Raum, sich frei zu entfalten und seine eigenen Stärken einzubringen.



Sei froh im Herzen, im Zusammensein und an gemeinsamen Erfolgen. Ein frohes Miteinander macht jedes Training, jedes Spiel und jedes Fest zu einem besonderen Erlebnis, das weit über die Tore des Sportplatzes hinaus nachklingt.



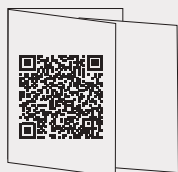
Sei fromm – in der Gewissheit, dass Gott sich freut, wenn seine Geschöpfe sich bewegen und ihre Gaben entdecken.

Mit diesen vier Leitgedanken wird die TSV das Jahr 2026 rocken. Davon bin ich überzeugt.

Eine gute Lektüre wünscht
Euer Pfarrer Dioraci V. Machado

\\\\\\\\\\\\\\\\ Digitalisierung schreitet voran \\\\\\\\\\\\\\\

Die vorliegende 40. Ausgabe des „Durchblickers“ wird die letzte als reine Druckausgabe sein. Ab den kommenden Ausgaben kann der Durchblicker digital gelesen und heruntergeladen werden. Diese digitale Form gibt's im Übrigen schon seit 2002. Die Exemplare stehen seither unter **www.tsvneuenstein.com/downloads** zur Verfügung.



www.tsvneuenstein.com/downloads



Das Einlegeblatt dieser Ausgabe
weist Euch auf alle Details hin.

Die kommenden Ausgaben werden mit einem QR-Code auf die Ausgaben hinweisen. Der QR-Code steht den Mitgliedern und der interessierten Öffentlichkeit grundsätzlich zur Verfügung. Vereinzelt sollen Papierexemplare an diversen Stellen ausgelegt werden. Einzelne Exemplare sollen weiterhin an nicht in der Region ansässige Mitglieder versandt werden.

Vielen Dank an dieser Stelle für die eingegangenen Berichte und Bilder. Wir haben uns über alle Beiträge gefreut und hoffen auch in Zukunft auf viele spannende und interessante Beiträge über das TSV-Geschehen, über Wissenswertes rund um den Verein und seinen Mitgliedern oder über Berichte allgemeiner Themen, nicht nur den Sport betreffend. Schön ist dabei die Kreativität zu beobachten, die in einzelnen Beiträgen stecken. Bleibt weiterhin kreativ, beobachtet und bringt Eure nicht KI-generierten Gedanken „zu Papier“ oder verpackt sie in einem Textdokument. Und die Bilder sind das „Salz in der Suppe“.

Dann ab die Post an: **durchblicker@tsvneuenstein.de**.

**Für alle Beiträge gilt folgende
E-Mail-Adresse der Durchblicker-Redaktion:**

durchblicker@tsvneuenstein.de

Rainer Gaukel

für die Durchblicker-Redaktion

Same procedure as every year

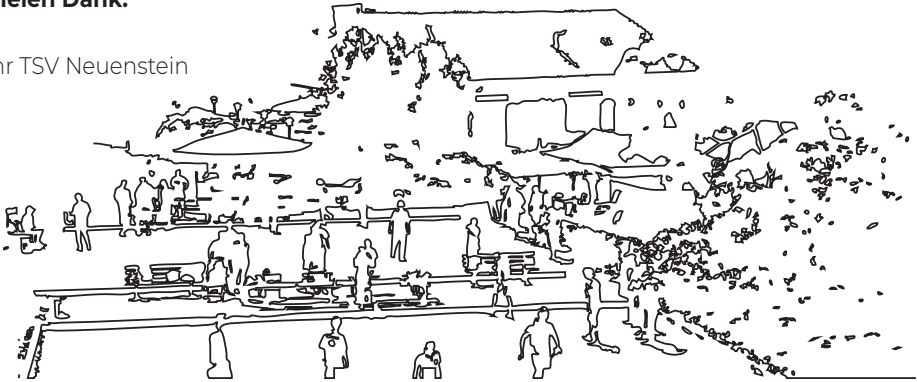
Bitte Adressänderungen dem TSV übermitteln

Gemäß dem Titel der legendären Silvester-Fernsehsendung „Dinner for one“ richten wir den dringenden Appell an unsere Mitglieder: „Same procedure as every year“. Im Falle eines Um- oder Wegzugs bitten wir Sie die neue Anschrift dem TSV kurz und bündig mitzuteilen. Die neue Adresse wird benötigt, damit sämtliche Informationen des Vereins an unsere Mitglieder, wie zum Beispiel Einladungen zu Veranstaltungen, Briefe oder Nachfragen der Geschäftsstelle an Mitglieder termingerecht und korrekt zugestellt werden können.

Bitte denken Sie bei Ihrem nächsten Umzug daran, ihre neue Adresse dem TSV Neuenstein – TSV-Geschäftsstelle im Sportheim, Windmühle 3, 74632 Neuenstein – mitzuteilen.

Vielen Dank.

Ihr TSV Neuenstein



Alexander Schäffler 

Bildhauer- und Steinmetzbetrieb

■ Grabdenkmäler

■ Renovierung und Restaurierung

Obere Gartenstr. 10 | 74632 Neuenstein

Tel 07942 / 3223 | E-Mail a.schaeffler@t-online.de

Der TSV Neuenstein gedenkt seinen verstorbenen Funktionären, Mitgliedern, Sportlern, Gönnern und Freunden im Vereinsjahr 2025



Ralf Koeberer.

Klaus Schmidt

Karl „Cull“ Anger

Peter Koppenhöfer

Brigitte Schnapp

Klaus Scheerer

Hilde Schmidt

Hans Majer

Inge Medakovic

Elise Greiner

Maria Lutz

„Und immer sind da Spuren des Lebens, der Gedanken, der Bilder, der Augenblicke und der Gefühle. Unvergessen in unseren Herzen.“

Zum Jahresbeginn, am 3. Januar 2025 verstarb **Ralf Koeberer**. Der erst 53-jährige Ralf Koeberer aus Kupferzell war Mitglied bei den Faustballern des TSV.

Am 23. Februar 2025 verstarb **Klaus Schmidt**. Klaus Schmidt war Mitglied und Gönner des TSV Neuenstein. Ihn verband die Liebe zum Fußball und zur damaligen Aufstiegsmannschaft in die ehemalige 2. Amateurliga. Er verstarb im 88. Lebensjahr.

Der TSV musste am 25. April 2025 von **Karl „Cull“ Anger** Abschied nehmen. Der 64-jährige Karl Anger erlag einem Krebsleiden. Karl Anger hatte in frühen Jahren die Jugendfußballabteilung des TSV durchlaufen.

Am 2. Juni 2025 verstarb **Peter Koppenhöfer**. Die Leidenschaft des 83-jährigen Peter Koppenhöfer war über viele Jahre hinweg der Laufsport.

Brigitte Schnapp verstarb am 9. Juli 2025. Brigitte Schnapp zählte viele Jahre zum Team der TSV-Frauengymnastik. Sie wurde 76 Jahre alt.

Allen Verstorbenen wird der TSV Neuenstein ein ehrendes Andenken bewahren. Das tief empfundene Mitgefühl gilt den Familien und Angehörigen.

Der TSV Neuenstein gedenkt seinen verstorbenen Funktionären, Mitgliedern, Sportlern, Gönnern und Freunden im Vereinsjahr 2025



„Und immer sind da Spuren des Lebens, der Gedanken, der Bilder, der Augenblicke und der Gefühle. Unvergessen in unseren Herzen.“



Ebenfalls am dem 9. Juli 2025 musste sich der TSV Neuenstein von **Klaus Scheerer** verabschieden. Der frühere Turner und Leichtathlet blieb dem TSV bis zu seinem Tod treu. Klaus Scheerer wurde 87 Jahre alt.

Am 12. September 2025 folgte **Hilde Schmidt** ihrem im Februar verstorbenen Mann Klaus Schmidt. Hilde Schmidt wurde 89 Jahre alt.

TSV-Mitglied **Hans Majer** verstarb am 30. Oktober 2025. Der ehemalige Fußballer war jahrzehntelang treuer Fan der TSV-Fußballer. Hans Majer wurde 88 Jahre alt.

Am 14. Dezember 2025 musste der TSV von **Inge Medakovic** Abschied nehmen. Inge Medakovic, zeitlebens der Turnabteilung verbunden starb 88-jährig.

Am 19. Dezember 2025 verstarb **Elise Greiner**, unser ältestes Vereinsmitglied mit 99 Jahren. Elise Greiner, Handballerin in jungen Jahren, war beim TSV lange Jahre in der Frauengymnastik aktiv.

Kurz vor Weihnachten, am 22. Dezember 2025, starb 96-jährig **Maria Lutz**. Als Mittelpunkt der sportlichen Familie Lutz unterstützte Maria Lutz den TSV wo immer es ging.

Allen Verstorbenen wird der TSV Neuenstein ein ehrendes Andenken bewahren. Das tief empfundene Mitgefühl gilt den Familien und Angehörigen.

Das „Who is who“ IM VEREIN

Stand Dezember 2025



Vorstandschafft

Tobias Vogelmann
Nele Gaukel

Kassier

Günther Wolpert

Schriftführerin

Nadine Blumenstock

Technischer Leiter

Thomas Schrott

Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Yannis Gaukel

Abteilungsleiter

Manuel Schwarz	Abteilung Fußball
Michael Carle	Abteilung Ski
Stefan Ziegler	Abteilung Tennis
Felix Traub	Abteilung Tischtennis
Ursula Schlenk-Lehmann	Abteilung Tischtennis
Ünal Akin	Abteilung Tischtennis
Jakob Kuch	Abteilung Tischtennis
Gudrun Schnell	Abteilung Turnen
Anna Sailer	Abteilung Turnen
Marvin Popp	Abteilung Turnen

Vereinsräte

Lutz von Entress-Fürsteneck
Rainer Gaukel
Isabell Klenk
Lisa Lang
Andreas Strecker
Jürgen Weyreter
Stefi Wilhelm
Yannik Zaiß

Kassenprüfer

Ingrid Kober & Pia Kraka

Redaktion Durchblicker

Rainer Gaukel & Yannis Gaukel

Vereinsjugendleiter

z.Zt. nicht besetzt

Der TSV Neuenstein verzeichnet zum **Jahresende 2025** ca. **1.900 Mitglieder**. Der Verein ist der zweitgrößte Sportverein im Sportkreis Hohenlohe.

Anm.d.Red.: Aus Datenschutzgründen haben wir auf Rufnummern der Funktionsträger/innen verzichtet

Satzungsgemäß hat der TSV Neuenstein die Führungen des Vereins oder der Abteilungen auf mehreren Schultern verteilt. Die Führung des Vereins oder einer Abteilung kann auf 2 bis 5 Personen verteilt werden. So heißt es im Paragraphen 12, Punkt 2 der TSV-Satzung wörtlich: „Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind die Vorsitzenden (zwei bis fünf). Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch ein Vorstandsmitglied vertreten.“

Rainer Gaukel

**FAHRSCHULE KURT KLAIBER
WÜNSCHT ERFOLGREICHE FIGHTS!**



FAHRSCHULE KURT KLAIBER

Büroöffnungszeiten:

Mo. 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Di. und Do. 16:00 – 20:30 Uhr

Mi. 07:00 Uhr – 9:00 Uhr und 15:30 Uhr – 20:00 Uhr

Theoriekurse je nach Führerscheinklasse(n) & Vorbesitz innerhalb
von **4–9 Tagen** möglich!

„Nicht-Neuensteiner“ werden nach dem Kurs nach Hause gefahren!

Fahr-Simulator: entspanntes Lernen ohne Ablenkung,
umweltfreundlich, außergewöhnliche Ausbildungssituationen

Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen & herausragende Ergebnisse ❤️

Fahrschule Kurt Klaiber

Inhaberin Melanie Klaiber

Schloßstraße 19 • 74632 **Neuenstein**

E-Mail: melanie.klaiber@fahrschule-klaiber.de

Instagram: fahrschuleklaiber

Willst Du Deinen Führerschein – das Klaiber Team wird behilflich sein!

Administration des Vereins

Die Geschäftsstelle des TSV Neuenstein

Anschrift:

TSV Neuenstein
Geschäftsstelle
Windmühle 3
74632 Neuenstein

Kontaktdaten:

Telefon 079 42/26 85
Telefax 079 42/94 26 59
E-Mail: tsv-neuenstein@t-online.de
Internet: www.tsvneuenstein.de



Öffnungszeiten:

Montags und samstags jeweils
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Wegbeschreibung:

Von Richtung Öhringen kommend vor dem Ortseingang links abbiegen in die Bergstraße, nach ca. 50 m rechts abbiegen und nach weiteren 200 m erreichen Sie das vereinseigene Sportheim mit Geschäftsstelle und Sportheimgaststätte.

Leitung:

Margit Pfleger

Die Durchblicker-Redaktion bedankt sich an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit mit der TSV-Geschäftsstelle.

Rainer Gaukel
für die Durchblicker-Redaktion

Mitgliedsbeiträge in der Übersicht

Beim TSV Neuenstein gelten folgende Mitgliedsbeiträge:

Kinder / Jugendliche bis 16 Jahre	40,- Euro
Jugendliche / junge Erwachsene von 17 bis 22 Jahre	55,- Euro
Einzelbeitrag ab 23 Jahre	90,- Euro
Familienbeitrag	125,- Euro
Sozialbeitrag (auf Antrag)	45,- Euro

Die Umstellung von „Kinder / Jugendliche bis 16 Jahre“ auf „Jugendliche / junge Erwachsene von 17 bis 22 Jahre“ und der „Einzelbeitrag ab 23 Jahre“ erfolgt automatisch über die TSV-Güeschäftsstelle.

Auf Antrag (Sozialbeitrag) können Menschen mit geringem Einkommen einen verminderten Beitrag erhalten. Der TSV Neuenstein möchte allen Sportbegeisterten die Möglichkeit geben, aktiv Sport zu treiben und Mitglied zu werden.

Sie haben beim TSV jederzeit die Möglichkeit an mehreren verschiedenen Angeboten teilzunehmen, gehen sie auf unsere Homepage unter www.tsvneuenstein.de und informieren Sie sich.

Tobias Vogelmann
Vorsitzender



Metzgerei und Partyservice in Hohenlohe

Metzgerei Roland Breutner • Robert-Bosch-Str. 3 • 74632 Neuenstein
Telefon: 07942 947 616 • www.metzgerei-breutner.de

Wir gratulieren unseren Jubilaren im Vereinsjahr 2025

Herzliche Glückwünsche an alle TSV-Geburtstagskinder ab 70 Jahre.

70. Geburtstag

Zum 70. Geburtstag

Irmgard Klappenecker am 11. Januar
Roland Salm am 2. Februar
Isolde Freiburger am 9. März
Margarete Herrmann am 15. Mai
Sabine Strübing-Schmidt am 17. Mai
Wolfgang Duschek am 19. Mai
Jürgen Herbst am 7. Juni
Katharina Salm am 14. Dezember
Elvira Ehrhardt am 22. Dezember
Ingrid Greiner am 25. Dezember

Zum 71. Geburtstag

Bruno Weber am 1. Januar
Günther Wolpert am 22. Februar
Ileana Biro am 8. März
Waltraud Kohlmann am 1. April
Rosemarie Benner am 25. April
Gerhard Wieland am 15. Mai
Albert Siebert am 26. September
Wolfgang Greiner am 26. September
Wolfgang Lachmann am 3. Oktober
Helmut Krebs am 4. Oktober
Rolf Lauer mann am 6. Oktober
Dr. Jürgen Rupp am 10. Oktober

Zum 72. Geburtstag

Werner Kraft am 2. Februar
Inge Wick am 3. Februar
Günter Mößner am 6. März
Waltraud Frank am 17. Juni
Roland Bauer am 5. August
Roland Greiner am 27. August
Hannelore Wolf am 10. September
Rolf Maas am 27. September
Josef Laboranovits am 6. November
Brigitte Bauer am 11. November

Zum 73. Geburtstag

Ursula Steiger-Klein am 22. Januar
Wolfgang Fischer am 8. März
Monika Ehrhardt am 25. Juli
Cornelia Reich am 29. September
Werner Frank am 29. Oktober
Anita Dietrich am 12. November

Zum 74. Geburtstag

Ursula Bertsch am 21. Januar
Walter Jankowski am 17. Februar
Wolfgang Anger am 11. März
Albrecht Kraus am 13. Mai
Heinz Benner am 4. Juni
Marianne Ungerer am 1. August
Walter Ehrhardt am 4. August
Walter Dietrich am 14. Oktober

75. Geburtstag

Zum 75. Geburtstag

Helmut Fritsch am 6. März

Zum 76. Geburtstag

Gerhard Schmidt am 6. Juli
Werner Fehrenbach am 9. Juli
Eugen Vogg am 27. Oktober
Hans Wiedemann am 2. November

Zum 77. Geburtstag

Gerlinde Lauer mann am 16. Juni
Anne Megerle am 24. Juni
Frieder Diem am 11. September
Roland Megerle am 12. September
Eberhard Klein am 4. Oktober
Erika Vogg am 30. Oktober

Zum 78. Geburtstag

Karl-Heinz Schnell am 27. April
Bärbel Böhnisch am 15. Juni
Helmuth Knobloch am 12. Juli
Jürgen Bertsch am 17. August

Zum 79. Geburtstag

Vlasta Patzelt am 16. Februar
Helmut Weckert am 20. März
Wolfgang Stricker am 3. Juli
Friedrich Köger am 16. Juli
Eugen Ehrhardt am 29. Juli
Elisabeth Hempel am 22. Oktober

80. Geburtstag

Zum 81. Geburtstag

Jürgen Gregorini am 8. Juli
Monika Zweck am 19. August
Max Cyron am 26. September
Margarete Schott am 5. November

Zum 82. Geburtstag

Gisela Albrecht am 22. Februar
Dr. Hans Müller am 27. Februar
Gunter Fischle am 27. März
Jürgen Maas am 27. März
Fritz Benner am 30. April
Hartmut Specht am 29. Oktober
Armin Rotter am 13. Dezember
Günter Zürn am 28. Dezember

Zum 83. Geburtstag

Wendelin Eberhardt am 1. Oktober
Siegfried Böhnisch am 9. Oktober
Walter Reichert am 13. November

Zum 84. Geburtstag

Erika Oettinger am 8. Juni
Konrad Hofer am 30. November





Lieblingspflanzen
spannende Sortimente
& viele Möglichkeiten...

Genießerzeit
stilvolle Gefäße & Accessoires
zum Verschenken & Behalten...

Gartenfitness
hochwertige Erden, Dünger
& Beratung helfen dabei...

Haller Straße 15-1
74632 Neuenstein
Telefon: 07942 / 23 53
www.baumschule-vogg.de

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 8:00 - 12:00 Uhr & 13:00 - 18:00 Uhr
Sa. 8:00 - 13:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

85. Geburtstag _____

Zum 85. Geburtstag

Bernd Kraft am 2. März
Erika Geisbauer am 2. Juni
Gerhard Schaller am 10. Juni
Liselotte Klein am 11. November

Zum 86. Geburtstag

Theresia Harrack am 5. Dezember

Zum 87. Geburtstag

Anna Lets am 17. Januar
Lore Böttcher am 9. November

Zum 88. Geburtstag

Fritz Bühlmayer am 1. Oktober

Zum 89. Geburtstag

Fritz Schuh am 10. Januar

90. Geburtstag _____

Zum 90. Geburtstag

Herbert Röger am 24. August

Zum 93. Geburtstag

Hans Meyer am 12. März
Gerhard Bär am 6. Juni
Lieselotte Specht am 9. Dezember

Zum 95. Geburtstag

Gerhard Richter am 12. Mai

Zum 96. Geburtstag

Kurt Maurer am 17. September

Ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit.

Falls Sie **nicht** wünschen, dass wir Ihren Geburtstag veröffentlichen, dann lassen Sie es uns bitte wissen. Wenden Sie sich vertrauensvoll an die Durchblicker-Redaktion oder an die TSV-Geschäftsstelle. Wir entsprechen selbstverständlich Ihren Wünschen.

Für die Durchblicker-Redaktion

Rainer Gaukel



**Gesundheitstraining
& Therapie**

**Lea Schmid
Tobias Haupt**

Praxis Kupferzell:

Gerberstr. 3
74635 Kupferzell
Tel.: 0 79 44 - 94 27 87

Praxis Neuenstein:

Bahnhofstr. 20
74632 Neuenstein
Tel.: 0 79 42 - 94 24 24

**Info@naturafit-online.de
www.naturafit-online.de**

**Termine nur nach
telefonischer
Vereinbarung**



Würtemberger GmbH

PV Anlagen / PV Speicher / Wartung / Service

74632 Neuenstein, Schulstraße 43

www.Solarstrom-Projekte.de

Telefon: 0157 31741101

Wir installieren auch Ihre private E - Ladestation



Neubau

Innenausbau

Sanierungen

Bedachungen

Fassaden

FLORIAN SCHÄFER

74632 Neuenstein

kontakt@fs-holzbau.de

Tel.: 0152 55275919

Wiederbelebung richtig gelernt

Der TSV Neuenstein hatte im Februar 2025 erstmals zwei Kurse zu Erste-Hilfe-Maßnahmen für seine Mitglieder und Übungsleiter angeboten. Jeweils samstags, am 8. und am 15. Februar, konnten insgesamt 29 TSV'ler lernen, was es heißen kann, schnell und gut ausgebildet Erste Hilfe zu leisten.

Die Kurse wurden über das Deutsche Rote Kreuz (DRK) gebucht und in Neuenstein direkt vor Ort beim DRK – neben dem Feuerwehrgebäude – abgehalten. Lehrgangsleiter war der ehemalige Kirchensaller Eugen Baldassi. Er gestaltete die jeweils achtstündigen Kurse in praxisbezogene und theoretische Elemente.

Wichtige Dinge wurden erlernt oder aufgefrischt. Und dabei geht es um bestimmte Regeln. Erste Hilfe Maßnahmen folgen einer klaren Reihenfolge:

Eigenschutz und Absicherung einer Unfallstelle, Prüfung der Lebenszeichen, Notruf (112) absetzen und anschließend **lebensrettende Sofortmaßnahmen** wie Herz-Lungen-Wiederbelebung oder stabile Seitenlage bei Bewusstlosigkeit durchführen. Aber auch das Stillen von Blutungen sowie die Versorgung leichter Verletzungen. Ruhe bewahren und sich an die 6 „W“ des Notrufs erinnern (Wo, Was, Wie viele, Welche Verletzungen, Wer ruft an) sind entscheidend.

Die Lehrgangsgebühren sowie Verpflegung wurden vom TSV übernommen. Die erfolgreichen Kurse sollen nicht die letzten gewesen sein. Für alle Sportler und Übungsleiter gilt, bei Sportveranstaltungen wie im privaten Bereich, schnell und ohne Panik helfen zu können.

Rainer Gaukel





1 : 0 für Ihre Sicherheit!

LVM-Versicherungsagentur
Jochen Sinzinger

Sallstr. 53
74632 Neuenstein
Telefon 07942 98 08 0
info@sinzinger.lvm.de
<https://sinzinger.lvm.de>

LVM 
VERSICHERUNG

Ein Grüßle von der Schweizer Grenze

Am 6. September 2025 hatte ich das Glück, für ein „Ehemaliges Fußball-Treffen“ mal wieder in meine alte Heimat Neuenstein reisen zu dürfen. Ein herzliches Dankeschön an Walter Traub, der das Treffen der Jahrgänge 1942 bis 1953 (bzw. des Spielzeitraums 1960 bis 1980) organisiert hatte. Es war schön, humorvoll und gefüllt mit vielen tollen Gesprächen.



Drei kurze witzige Anekdoten möchte ich als Erinnerung an diesen Tag wiedergeben:

Es war ein heißer Sommertag in den 1960er-Jahren, ein Pokalspiel in Waldenburg. Das Spiel lief nicht so besonders, die Abwehr wackelte und die Mannschaft stand mit dem Rücken zur Wand. Ein Spieler hatte deshalb die Nase gestrichen voll, verließ den Sportplatz und ging schnurstracks zur Tribüne, um dort ein Glas kühles Bier zu trinken. Wir beendeten unser Spiel mit 10 Spielern. So etwas wäre heute undenkbar... Wir haben viel gelacht, als wir uns daran erinnern haben.

Die zweite Geschichte: ein Spieler verschoss einen Elfmeter. Er verzog den Ball so sehr, dass der Ball kurz vor der Seitenlinie zum Stillstand kam. Die Spielfortsetzung war für den damaligen Schiedsrichter nicht ganz einfach. Man musste etwas nachhelfen. Es stellte sich heraus, dass der Spieler die Nacht zuvor etwas zu tief ins Glas geschaut hatte und noch nicht wirklich zielsicher schießen konnte. Ich erinnere mich daran, dass wir bis weit in den Abend hinein feuchtfröhlich ge-

feiert haben und als Mannschaft viel darüber gelacht und geredet haben.

Und noch eine letzte Geschichte. Ein Reservespiel mit Beginn um 12.45 Uhr verlief zunächst ganz gemütlich. Doch nach kurzer Zeit ereignete sich folgendes: Ein gegnerischer Spieler schoss einen harmlosen Schuss auf unser Tor. Der Ball flog einfach so ins Tor, ohne dass sich der Torwart bewegte. Was war passiert? Unser Torwart war doch tatsächlich am

Torpfosten eingeschlafen. Vermutlich hatte er seinen Mittagsschlaf nachgeholt! Wir waren natürlich nicht gut auf ihn zu sprechen. Aber er sagte nur: „Macht jetzt bloß keinen Zirkus daraus. Geht einfach nach vorne und schießt eben wieder ein Tor!“

Schön war's, alte Erinnerungen auszutauschen. Vielleicht hat der Walter ja Zeit und Lust, eine Wiederholung zu organisieren?

Ja, und was wäre das alles ohne den „Durchblicker“, durch den alle Mitglieder des TSV die Möglichkeit haben, diese Geschichten zu lesen und miteinander zu teilen? Gerade weil ich so weit weg gezogen bin, ist der „Durchblicker“ jedes Jahr ein ganz besonderes Highlight für mich! Deshalb möchte ich an dieser Stelle ein dickes und herzliches Dankeschön an Rainer Gaukel und seine Familie aussprechen, die das alle Jahre ermöglichen. Der „Durchblicker“ ist ein überregionales, lebendiges Werk und das Aushängeschild des TSV Neuenstein. Ein Ort der Erinnerung und des Austausches. Lieber Rainer, mach weiter so! Du bist einfach spitze und wir sind stolz auf dich!

Wendelin Eberhardt

Zwei neue Ehrenmitglieder beim TSV Neuenstein



Der zweite Ehrungsabend des TSV Neuenstein nach 2023 fand am Freitag, 25. Juli 2025 auf der Sportheimterrasse statt. Beim TSV sind einige Ehrungen zusammengekommen, die bei früheren Anlässen wie Jahresfeiern oder Hauptversammlungen durchgeführt wurden. Das neue Format des Ehrungsabends fand unter den Beteiligten großen Anklang, sodass einer weiteren Veranstaltung dieser Art in ein bis zwei Jahren nichts im Wege steht.

Ausgezeichnet wurden an diesem Abend **die Sportlerin und die Mannschaft des Jahres.** In einer Abstimmung des Vereinsrats konnte sich als herausragende Sportlerin die Tischtennisspielerin Melissa Mayer gegen die Konkurrenz durchsetzen. Gemeinsam mit ihrer Zwillingsschwester Alessandra zeigt sie regelmäßig starke Leistungen an der Platte. Mit dem Titel „Mannschaft des Jahres“ wurden die Fußball

spielenden B-Juniorinnen aufgrund ihrer zahlreichen Erfolge mit dem TSV-Wanderpokal belohnt. Mit Fritz Bühlmayer (Abteilung Fußball) und Michael Carle (Abteilung Ski) wurden zwei langjährige Funktionäre des Vereins aufgrund ihres großen Engagements in zahlreichen Ehrenämtern zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Mit der Silbernen Ehrennadel des Vereins wurde Öffentlichkeitsreferent Yannis Gau-





kel für 8 Jahre Vorstandstätigkeiten ausgezeichnet. Ebenso erhielt Samis Kehrer für 12 Jahre Ehrenamt in der Abteilung Tischtennis die Silberne Ehrennadel. **Über die Bronzene Ehrennadel** konnten sich Nele Gaukel für vier Jahre Vorstandstätigkeiten und Jens Rittmayer (Abteilung Fußball) für 12 Jahre ehrenamtliche Tätigkeiten im Verein freuen.

Eine große Reihe von Mitgliedern wurde für ihre über 50jährige TSV-Mitgliedschaft mit einer Urkunde und einem Präsent bedacht.

Aus den Händen der beiden Vorsitzenden Tobias Vogelmann und Nele Gaukel durften sich Hartmut Specht, Eugen Vogg, Bernd Kraft, Christa Pawlenka, Gerhard Schaller, Herbert Röger, Theresia Harrack, Ellen Haag, Günter Zürn,





Norbert Trefz, Rolf Traub, Eckhard Schwilk, Thomas Tiselj, Hans-Rudolf Rupp, Günter Mößner, Friedrich Megerle, Thomas Megerle, Hans-Martin Hessenauer, Roland Greiner, Klaus Blumenstock, Wolfgang Braun, Anton und Helga Rampe darüber freuen. Leider waren weitere langjährige Mitglieder verhindert. Der Abend wurde

mit Tänzen der Tanzgruppe „Fireflies“ und leckeren Speisen des Hammerzeit-Restaurants abgerundet. Viele Mitglieder nahmen die Gelegenheit wahr, um sich noch lange auf der Sportheimterrasse über Vereinsgeschichten und Anekdoten zu unterhalten.

Yannis Gaukel



Hofladen

dienstags & freitags

8.00-12.30 Uhr & 13.00-18.00 Uhr

Roth
GEMÜSEBAU



GEMÜSEBAU ROTH GBR - STEFFEN ROTH & VERENA WOMMER
EICHHOF 1, 74632 NEUENSTEIN, TEL. 07942 2284, MAIL: GARTENBAU-ROTH@T-ONLINE.DE
INSTAGRAM: GEMUESEBAUROTH, WWW.GEMUESEBAU-ROTH.DE



MI + DO: 12-14 UHR, 17-21 UHR
FR + SA: 17-22 UHR
SONNTAG: 12-21 UHR
MONTAG + DIENSTAG RUHETAG

MITTAGSTISCH

12.00 - 14.00 UHR
MITTWOCH + DONNERSTAG
SCHNITZEL BURGER



**SCHNITZEL
MITTWOCH**



**BURGER
DONNERSTAG**



**PIZZA
FREITAG**



HUNGER?

AB ZUR HAMMERZEIT!

HAMMERZEIT RESTAURANT WINDMÜHLE 3 74632 NEUENSTEIN



+++ JETZT NEU! WIR LIEFERN ZU DIR NACH HAUSE +++

TEL. 07942 9458933



Ein voller Erfolg mit Blick nach vorn

Mit viel Freude durften wir im Sportjahr 2025 auf den Neuensteiner Stadtlauf zurückblicken. Zahlreiche Läuferinnen und Läufer verwandelten den Park in einen Treffpunkt für Sport, Bewegung und Gemeinschaft. Über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen an den Start. Darunter rund 100 Kinder, was die Bedeutung des Stadtlaufs besonders für den Nachwuchs nochmals unterstreicht. Auch in diesem Jahr gab es verschiedene Laufstrecken für alle Altersklassen.

Neben den sportlichen Leistungen überzeugte der Stadtlauf aber einmal mehr durch seine besondere Atmosphäre. Zuschauerinnen und Zuschauer sorgten entlang der Strecke für Unterstützung. Auch das ehrenamtliche Engagement vieler Helferinnen und Helfer trug maßgeblich zum Erfolg bei.



Klar ist, dass der Stadtlauf fest in den Jahreskalender der Stadt Neuenstein gehört. Mit großer Vorfreude laufen daher schon jetzt die Planungen für den 23. Neuensteiner Stadtlauf, der am 27. Juni 2026 stattfinden wird.



Isabell Klenk
Anm.d.Red.: Alle Ergebnisse
findest Du unter
my.raceresult.com/326819/



Ausblick Stadtlauf 2026

Nach dem erfolgreichen Event – in der Hohenloher Zeitung hieß es „Viel Engagement belebt Stadtlauf wieder“ – steckt das Orgateam mit den Hauptakteurinnen Anna Sailer, Nele Gaukel, Lisa Lang und Isabell Klenk mittlerweile wieder mitten in den Planungen für den Stadtlauf 2026.

Wenn auch Du Dich angesprochen fühlst und Lust dazu hast, Teil dieses großartigen Events zu werden und mitzuhelfen, melde Dich gerne per E-Mail bei **stadtlaufneuenstein@web.de**. Denn der Gemeinschaftsgedanke soll den nächsten Stadtlauf wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis machen!

Rainer Gaukel



Sportabzeichen beim TSV Neuenstein 2025

Im vergangenen Jahr 2025 nahmen auch wieder 4 Klassen der Gemeinschaftsschule Neuenstein teil. Weitere Teilnahmen kamen aus der Leichtathletik-Gruppe und vom Kinderturnen. Insgesamt haben wir dieses Jahr 80 Sportabzeichen, davon 36 Mädchen, 35 Jungen, 3 Frauen und 6 Männer.

Es wäre schön, wenn wieder mehr Erwachsene und vor allem auch Familien teilnehmen würden.

Wir sind ab Mai wieder für euch alle da, wenn es heißt Übung und Abnahme des Sportabzeichens beim TSV Neuenstein.

Nähere Infos über Beginn usw. können den Neuensteiner Nachrichten entnommen werden.

Eure Sportabzeichenprüfer

Elvira Ehrhardt, Gudrun Schnell, Marvin Popp und Petra Gebert

Der Boule-Club Neuenstein im Jahr 2025



Teambuildingmaßnahme Magna Controlling

Auch im Jahr 2025 war der Boule-Club sehr aktiv. Es standen sehr viele externe und interne Veranstaltungen sowie der Ligaspielbetrieb auf unserer To-Do-Liste.

Oberliga

Leider konnte das Team die eigenen Erwartungen nicht umsetzen und musste erstmals einen Abstieg in die Landesliga akzeptieren. Von 11 Spielen konnten leider nur 2 siegreich gestaltet werden, sodass letztendlich nur der vorletzte Platz 11 mit 2:9 Siegen, 21:34 Spiele, 492:608 Kugeln erreicht werden konnte.

Folgende Spieler/innen wurden eingesetzt:

Ursula Bertsch, Karin Küpper, Wolfgang Anger, Horst Bertsch, Jürgen Bertsch, Klaus Blumenstock, Rudi Blumenstock, Jürgen Ehrhardt, Hubert Schwarz – aus unserem Landesligateam hat sich Fredl Megerle aufgrund von Personalengpässen dem Team zur Verfügung gestellt.

Landesliga

Das Team startete recht ausgeglichen in die Spielrunde. Niederlagen und Siege wechselten sich konstant ab. Es gab deutliche Siege, aber auch unglückliche knappe Niederlagen. In der Abschlusstabelle belegte man den 5. Platz mit 6:5 Siegen, 29:26 Spielen, 562:539 Kugeln.

Folgende Spieler/innen wurden eingesetzt: Sonja Koch, Hubert Bartl, Michael Carle, Wolfgang Haak, Peter Hüftle, Fredl Megerle, Reiner Schreiweis, Bruno Weber. Tanja Walter, Erdal Ayvaz und Klaus Blumenstock ergänzten punktuell das Team.

Bezirksliga

Voll motiviert startete die Mannschaft in ihre 2. aktive Spielrunde. Beim 1. Spieltag in Neuenstein konnte man optimal in die Saison starten. Dieses Niveau konnte aber leider nicht konstant bestätigt werden. Knappe Niederlagen und Siege wechselten sich ab und letztendlich landete man auf dem Tabellenplatz 4 von 10 Mannschaften, mit 5:4 Siegen, 22:23 Spielen, 430:476 Kugeln.



Nostalgische Bilder mit den leider zu früh verstorbenen Birgit und Hans Herrmann



Folgende Spieler/innen wurden eingesetzt: Ursula Steiger-Klein, Tanja Walter, Erdal Ayvaz, Thomas Blumenstock, Eberhard Klein, Michael Petraschka, Jens Rittmaier, Matthias Stricker, Thomas Veitinger, Jürgen Weyreter.

Ligapokal

Am 28. September 2025 machte sich eine bunt gemischte Mannschaft auf den Weg zum Ligapokal nach Schrezingen. Auf einem großen Parkplatz waren genügend Spielfelder in einem wirklich sehr interessanten „Abenteuerspielplatz“ angelegt. Wir mussten 4 Begegnungen austragen, welche dreimal mit 1:2 gegen uns und einmal 2:1 für uns endeten. Alles sehr knappe Ergebnisse und das Spielglück war uns leider nicht immer zugetan. Somit beendeten wir den Pokalspieltag auf Platz 11 von 24 Teams.

Eingesetzte Spieler: Karin Küpper, Tanja Walter, Erdal Ayvaz, Klaus Blumenstock, Jürgen Ehrhardt, Matthias Stricker, Jürgen Weyreter.

Vereinsmeisterschaften

Die Vereinsmeisterschaft **Tete à Tete** wurde am 6. September 2025 von 12 Teilnehmern bestritten. Es wurden in der Vorrunde 4 Spiele frei gelöst durchgeführt. Das Ergebnis führte in die entsprechenden Finalrunden.

1. Platz A-Turnier Erdal Ayvaz
 2. Platz A-Turnier Wolfgang Haak
 3. Platz A-Turnier Klaus Blumenstock
 4. Platz A-Turnier Jürgen Bertsch
- Fredl Megerle erspielte sich im B-Turnier den 1. Platz

In der Formation **Doublette** haben sich 10 Teams selbstständig zusammengestellt. Die einzelnen Begegnungen – jedes Team gegen jedes Team – wurden über ein hal-

bes Jahr ausgespielt und am Ende ergab sich folgendes Endergebnis:

1. Platz Jürgen Bertsch und Klaus Blumenstock
2. Platz Reiner Schreiweis und Hubert Bartl
3. Platz Peter Hüftle und Fredl Megerle
4. Platz Michael Carle und Bruno Weber



Vereinsmeister Doublette

Die **Triplette** wurde von Fredl Megerle als „Gummibärchencup“ organisiert und fand am 8. November 2025 statt. Insgesamt haben sich 7 Teams mit jeweils 3 Spieler/innen zusammengefunden und 3 Spielrunden im Schweizer System durchgeführt. Nur eine Triplette ging ungeschlagen aus dieser Turnierform hervor. Gemäß dem Motto wurde bei dieser Meisterschaft – außer dem Wanderpokal – ausschließlich um Gummibärchen gespielt.

1. Platz „Gummibärenbande“ Klaus Blumenstock, Reiner Schreiweis, Matthias Stricker
2. Platz „Rumkugeltrio“ Hubert Bartl, Wolfgang Haak, Bruno Weber
3. Platz „Ursel und ihre Strolche“ Ursel Bertsch, Michael Carle, Jürgen Bertsch

Weitere interne Turniere

Traditionell wurden noch das Eröffnungs- und Nikolausturnier zusammen mit unseren Freunden vom BC Öhringen gespielt.

Das **Eröffnungsturnier** wurde am 29. März 2025 mit insgesamt 20 Teilnehmenden durchgeführt. Es wurden zunächst 4 Runden frei gelöst gespielt und mündete anschließend in die A-B-C-D Finals. Nur 4 Spieler überstanden die Vorrunde ungeschlagen.

1. Platz Fredl Megerle
2. Platz Andi Ilzhöfer (BC Öhringen)
3. Platz Klaus Blumenstock
4. Platz Thomas Breuer (BC Öhringen)

Zum Jahresabschluss wurde am 6. Dezember 2025 das **Nikolausturnier** mit 16 Teilnehmenden ausgespielt. Die 4 Vorrundenbegegnungen wurden frei gelöst und endeten in der Finalrunde, welche jedoch aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht komplett ausgespielt werden konnten.

1. Platz Andi Ilzhöfer (BC Öhringen)
2. Platz Wolfgang Fischer
3. Platz Bruno Weber
4. Platz Fredl Megerle

Wolfgang Haak erspielte sich im B-Turnier den 1. Platz



1. und 2. Sieger Nikolausturnier

Winterrunde 2025

An der diesjährigen Winterrunde nahmen insgesamt 54 Spielerinnen teil. Es wurden jeweils 3 Spiele in Öhringen, Heilbronn und Neuenstein gespielt. Von den maximal 9 ausgetragenen Begegnungen wurden jedoch nur die besten 6 zur Endabrechnung herangezogen.

Harald Baumann BC Öhringen
6 Siege + 56 Kugeln

Bertold Glaubitz BC Öhringen
6 Siege + 50 Kugeln

Andi Ilzhöfer BC Öhringen
6 Siege + 47 Kugeln

Blumenhaus Grolig

Inh. Sylke Niklas

Blumen und mehr!

Fleurop - Service



Neuenstein · Schloßstraße 2 · Tel.: 07942 / 2386 · Fax: 07942 / 4672

Thorsten Weber BV Heilbronn
6 Siege + 40 Kugeln

Fredl Megerle BC Neuenstein
6 Siege + 40 Kugeln

Gerümpelturnier 2025

Am 30. August trafen sich 36 Hobby-Spieler/innen zu unserem Gerümpelturnier. Es wurden 4 Spielrunden im Doublette-System gespielt. Zu jedem Spiel wurden neue 2er Teams gelost. Man sah bei allen Teilnehmenden großen Spaß und Ehrgeiz an. Von Runde zu Runde wurden die Spiele intensiver und konzentrierter geführt. Nach einem langen Tag kam es zu folgendem Endergebnis

1. Platz Andreas Heer
2. Platz Marvin Hilkert
3. Platz Swen Heer
4. Platz Anna Ziegler
5. Platz Miriam Bartl
6. Platz Marvin Haak

Termine 2026 in Neuenstein

Sa. 31.01.2026	Winterrunde
Sa. 14.03.2026	Eröffnungsturnier
Sa. 27.06.2026	Landesligaspieltag
So. 28.06.2026	Bezirksligaspieltag
Sa. 29.08.2026	Gerümpelturnier
Sa. 05.09.2026	Vereinsmeisterschaft Tete à Tete
Sa. 07.11.2026	Vereinsmeisterschaft Triplette
Sa. 05.12.2026	Nikolausturnier

Jürgen Weyreter

Perfektion im Detail.

Ihr Partner für anspruchsvollen Fassadenbau.

Die FKN GROUP ist der Ansprechpartner für den anspruchsvollen Fassadenbau. Von der Entwicklung und Konstruktion der Fassade, über die Produktion bis hin zur Montage vor Ort stellen wir eine gleichbleibend hohe Qualität in allen Prozessen sicher. Dies zeichnet uns aus.



Weitere infos online unter
fkn-group.com

FKN | GROUP





MEISTER DER ELEMENTE

IHR BAD MACHEN WIR PARADIESISCH



WIR BERATEN SIE GERNE.

HÜFTLE
WASSER & ENERGIE FÜR SIE!



Karl Hüftle GmbH

Kirchensaller Straße 40 | 74632 Neuenstein

Telefon: 0 7942 / 91 91 - 0 | Fax: 0 7942 / 91 91 - 91

info@hueftle.de | www.hueftle.de

WÄRME | WASSER | LUFT | UMWELT

Schöne Stunden in Wackershofen

Man muss gar nicht so lange reisen, auch in der Heimat ist es wunderschön. Die Seniorinnen-Gymnastik-Gruppe hat das hautnah erlebt, Anfang August reisten wir zusammen ins Freilandmuseum nach Wackershofen. Fast alle Frauen waren dabei, wir waren 18 Teilnehmerinnen unseres diesjährigen Ausflugs.

Zusammen fuhren wir morgens mit dem Zug von Neuenstein los. Zuerst wanderten wir eine Runde zu den neueren Häusern, bewunderten die Gärten und fanden uns im MAN-Haus im Baustil der 60iger Jahre in unserer Kindheit wieder. Das Haus war mit seinen vielen Details sehr schön eingerichtet. An dem Samstag waren viele Drehorgelspieler unterwegs, so konnten wir immer wieder eine Pause einlegen und hörten der Musik zu. Am frühen Nachmittag gab es die Gelegenheit zur Wildkräuterführung, die auch einige von uns mitgemacht haben. Aus den gesammelten Kräutern stellten wir zum Mitnehmen noch eine Salbe gegen Stiche her. Das war sehr interessant. Auch die Ausstellung und die Schule mit Schulmuseum wurden von uns noch besucht. Es gab genügend Zeit für eine Erfrischung oder einen Kaffee und natürlich zu einem Schwätzchen.

Zum Abschluss haben wir im Roten Ochsen noch zusammen Abend gegessen und nach einem herrlichen Tag ging es mit dem Zug wieder nach Hause zurück.

Silvia Bürk





rb-hl.de



Gewinnen · Sparen · HELFEN



Immer ein Gewinn.



Einmal im Jahr laden wir alle
Spendenempfänger ein und überreichen
unsern symbolischen Spendenscheck.

*Jetzt Lose zeichnen und
Ihren Verein unterstützen!*



Das VR-GewinnSparen vereint auf
einzigartige Weise gewinnen, sparen
und helfen in einem Los.

Jedes Los hilft unserer Region!

Die Spendengelder kommen jährlich
über 90 Vereinen und Institutionen in
unserem Hohenloher Land zu Gute.
**Unterstützen auch Sie Ihren Verein mit
Ihren Gewinnsparlosen!**

Das ist ein GewinnSpar-Los
10 € im Monat



**Raiffeisenbank
Hohenloher Land eG**



Verstärkung gesucht



Im vergangenen Jahr durften wir, die Fireflies, wieder bei einigen Auftritten unsere Vielseitigkeit unter Beweis stellen. Ob Cheerleader-Tanz, Jazz- oder Modern-Dance, das Repertoire ist breit gefächert. So konnten wir bei der Sportlerehrung der Stadt Neuenstein, beim Frühling im Städtle und dem TSV-Ehrungsabend für Unterhaltung sorgen. Ein weiteres Highlight war der Auftritt beim Raiba Mitgliederforum, bei dem wir auch dieses Jahr wieder den Abend mitgestalten dürfen. Damit wir auch weiterhin die Bühnen füllen können suchen wir noch Verstärkung. Wenn du also zwischen 2009 und 2011 geboren bist und deine Leidenschaft fürs Tanzen mit uns teilen möchtest, dann melde dich unter 07942 / 6720054. Wir trainieren immer mittwochs von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr in der Gymnastikhalle. Carlotta, Charlotte, Emma, Jule und ich freuen uns auf dich.

Stefi Wilhelm

Niemand kümmert es, ob du gut tanzen kannst.

Steh einfach auf und tanze

(Martha Graham).



Trainerausbildung zur UEFA A-Lizenz



Vorbemerkung

Dieses Interview hat Thomas Kettner vom TSV Neuenstein der Durchblicker-Redaktion zur Verfügung gestellt. Hierbei geht es um seine UEFA A-Lizenz Trainerausbildung. Wir werden nicht das komplette Interview, sondern über einige nennenswerte Ausschnitte mit Bildern in unserer Vereinsbroschüre veröffentlichen.

In diesem Interview gibt uns Thomas Kettner – erfahrener Trainer und Autor zahlreicher Fachbücher beim Institut für Jugendfußball – exklusive Einblicke in den Weg seiner UEFA A-Lizenz. Thomas teilt mit uns seine Motivation, den Bewerbungsprozess zu durchlaufen, spricht über die größten Herausforderungen während der Ausbildung und verrät, welche Themen ihn besonders inspiriert haben. Viel Spaß beim Lesen des Interviews.

Was hat dich dazu motiviert, die UEFA A-Lizenz zu machen, und welche Ziele hattest du dabei?

Durch meine Tätigkeit in der Frauen-Regionalliga, in der bereits einige Trainer die A-Lizenz besitzen, hat es mich interessiert, wie weit ich mit dem neuen Punktesystem des DFB kommen würde. Aus diesem Grund habe ich im Frühjahr 2024 einfach einmal den Bewerbungsprozess durchlaufen.

Wie würdest du die Herausforderungen während der Ausbildung beschreiben? Gab es Momente, die dich besonders gefordert haben?

Bis vor wenigen Jahren konnte man die A-Lizenz noch in einem zweiwöchigen Lehrgang mit drei Tagen Abschlussprüfung erwerben. Dies hat sich nun grundlegend geändert. Mittlerweile ist die

Ausbildung nicht nur deutlich umfangreicher und kostenintensiver, sondern auch wesentlich praxisnäher und tiefgründiger. Dies hat zur Folge, dass die Anzahl der Teilnehmer für die zweithöchste Trainerlizenz des DFB extrem limitiert wurde. Dadurch sind die Anforderungen zur Zulassung entsprechend gestiegen. Der recht enge zeitliche Rahmen (6 bis 7 Monate für die Inhalte der Ausbildung) in Verbindung mit einem normalen Arbeitsverhältnis und der verpflichtenden Trainertätigkeit erzeugte bereits ein hohes Stresslevel. Dies wurde im Laufe des letzten Jahres auch vom DFB erkannt. So wird die Ausbildung bei gleichbleibenden Ausbildungsinhalten (360 Lerneinheiten plus mehrtägige Hospitation) seit diesem Jahr nun auf zehn Monate statt zuvor 6–7 Monate entzerrt. Von den 27 Teilnehmern waren 23 bereits vor Ausbildungsbeginn in Vollzeit als Trainer im Fußballbereich angestellt. Deren A-Lizenz-Ausbildung wurde vom Arbeitgeber (Verein) entsprechend unterstützt, da es sich im Prinzip um eine fachliche Weiterbildung handelt.

Bei mir hingegen ging praktisch der komplette Jahresurlaub (27 von 30 Urlaubstagen) für die Präsenztermine und Hospitationen in diesem Jahr drauf. Die Abschlussleistung fand im Januar 2025 am DFB-Campus in Frankfurt statt. Seit diesem Jahr gibt es nun zwei A-Lizenz-Kurse (Nord und Süd), die parallel laufen. So lassen sich die Anreisezeiten für viele Teilnehmer reduzieren, da der eine Kurs in Kaiserau (bei Dortmund) und der andere in Grünberg (Hessen) abgehalten wird. Hinzu kommen gemeinsame Präsenzveranstaltungen aller Teilnehmer am DFB-Campus in Frankfurt.

Die Fahrt nach Barsinghausen von Neuenstein dauert ca. 5 bis 6 Stunden mit

dem Auto. Die Teilnehmer aus Freiburg oder dem Münchner Raum benötigten sogar entsprechend länger. Anreisetag war immer der Sonntag. Wenn man an diesem Tag noch ein Spiel mit seiner Mannschaft hatte, traf man erst spät abends, wenn nicht sogar erst spät nachts in Barsinghausen ein.

Gab es bestimmte Themen oder Schwerpunkte, die dich besonders begeistern?

Für mich war es schon eine sehr stressige, aber auch extrem lehrreiche Zeit! Dies gilt für alle möglichen Themengebiete, da sich hier für mich einfach für 6 bis 7 Monate die Tür des Profifußballs geöffnet hat. Dies betrifft die Planung, Abläufe, Denk- und Verhaltensweisen sowie auch Netzwerk. Sven Bender z.B. hat ein

zweistündiges Referat über die Planung, Durchführung und Nachbereitung des Champions League-Endspiels 2024 Borussia Dortmund gegen Real Madrid gehalten. Sven war ja bis zum Sommer 2024 noch Co-Trainer beim BVB, ehe er zur SpVgg Unterhaching wechselte, wo er mittlerweile als Chef-Trainer tätig ist. Hier wurden Details und Hintergrundinfos aufgeführt, welche man weder in der Fachpresse, noch sonst irgendwo erfahren kann.

Ebenso diverse Hospitationsberichte, wie der von Julia Simic, die bei Fabian Hürzeler, der seit Sommer 2024 als jüngster Premier League-Coach überhaupt, den englischen Erstligisten Brighton & Hove Albion Football Club trainiert. Hier bekamen wir Einblicke von Teambesprechungen,



Kroatische Träume an der Adria

Opatija – Krk – Plitwitzer Seen

6 Tage vom 19. bis 24. September 2026

Reiseprogramm telefonisch unter 07947 2243
oder nähere Informationen unter www.mm-busreisen.de



MÜLLER MEGERLE

Busreisen mit Spaß!

Videositzungen und auch Detailcoaching vom Mannschaftstraining, bei einem der aktuell spannendsten Trainer Europas. Aber auch die anderen Hospitationsberichte bei Trainern von deutschen Erst- oder Zweitligisten wie Horst Steffen (SV Werder Bremen), Marcel Rapp (Holstein Kiel), Thomas Stamm (Dynamo Dresden), Marco Rose (ehemals RB Leipzig), Christian Eichner (Karlsruher SC), Gerardo Seoane (ehemals Borussia Mönchengladbach), Miroslav Klose (1. FC Nürnberg) oder Bo Svensson (ehemals 1. FC Union Berlin).

Wie hast du die Atmosphäre am DFB-Campus in Frankfurt erlebt? Was macht die Ausbildung dort besonders?

Die Ausbildung an sich war in der Sportschule Barsinghausen (bei Hannover), da das Zimmerkontingent im DFB-Campus in Frankfurt ja leider limitiert ist. Während der EM 2024 hatte die Nationalmannschaft der Türkei ihr EM-Quartier in der Sportschule Barsinghausen. Demzufolge war dort die Infrastruktur in einem Top-Zustand. Die Atmosphäre war generell sehr gut! Dies war zum einen der kleinen familiären Sportschule, aber vor allem dem überragenden Teamgeist innerhalb der Teilnehmer und der sehr offenen Art der Ausbilder und Referenten geschuldet.

Welche neuen Impulse oder Erkenntnisse nimmst du konkret für deine Arbeit als Trainer mit?

Ich persönlich habe während der A-Lizenz-Ausbildung extrem viele Impulse und Anregungen in den Bereichen wie Führung, Persönlichkeit, Medienkompetenz, aber auch Fach- und Methodenkompetenz erhalten. Nun gilt es diese Anregungen immer wieder situativ für die eigene Trainerpersönlichkeit einfließen zu lassen. Die Praxisnähe der Themen war



hier mitentscheidend. So wurden immer wieder Themen in den Anwendungsphasen auch aus und mit der eigenen Mannschaft bearbeitet. Sei es taktische Themen oder auch Themen im Bereich Führung, Team, Umfeld etc.

Die Trainingseinheiten im Heimatverein, wie auch die während der Präsenzphasen in Barsinghausen, wurden immer mit 2 Kameraeinstellungen gefilmt. Diese hat man im Nachgang synchronisiert und anschließend in den Online-Campus hochgeladen. Bei den 2 Kameraeinstellungen handelte es sich zum einen um eine „Totale“ (Vogelperspektive, sprich ganzes Spielfeld), sowie parallel eine Nahaufnahme des Trainers (Trainer-Cam). So hatte man im Nachgang für das Feedback immer alles im Blick und dies als Videomaterial vorliegen. Die Sicht auf das Spielfeld, wie auch den Trainer in Nahaufnahme und dessen Coaching.

Zu jeder Trainer- und Co-Trainer-Einheit wurde von den Ausbildern, wie auch den anderen Teilnehmern Feedback, hinsichtlich Umsetzung der Ziele der Trainingseinheit, Persönlichkeit, Ansprache, Coaching, Fachkompetenz und auch Organisation gegeben. Hierbei wurde einfach alles unter das „Mikroskop“ gelegt.

Jeder der Teilnehmer hat unterschiedliche Erfahrung als Trainer oder auch Spieler mit in die Ausbildung eingebracht. Bei den Präsenzterminen in Barsinghausen ging es von morgens bis abends immer tiefgründig um Fußball und man hat sich über alle möglichen Fußball-Themen ausgetauscht und diskutiert.

Das Diskutieren und Ausprobieren über vielfältige Strategien und Herangehensweisen mit den anderen Trainern hat mir extrem viele neue Anregungen für meine

zukünftige Trainertätigkeit gegeben. Vor allem die Spielersicht ist hier immer auch mitentscheidend. Wie nimmt der Spieler etwas wahr? Komme ich mit meiner Idee an ihn heran? Hier haben vor allem die Ex-Profispieler wichtiges Feedback den Trainern gegeben, um zukünftig einfacher, zielgerichteter und vielleicht auch besser agieren zu können.

Wie möchtest du die neu gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen in deinem Trainer-Alltag umsetzen?

Durch die extreme Praxisnähe sind viele Themen bereits während der Ausbildung schon damals direkt in meinen Trainer-Alltag eingeflossen. Sei es im Coaching der Spieler, dem Wording, bei Spielergesprächen oder auch bei Themen wie Organisation von Trainingsformen etc.

Mittlerweile habe ich einfach noch mehr Klarheit bzgl. dem Fußball, den ich spielen lassen möchte und dessen, was ich hierfür benötige. Meine individuelle Spielvision habe ich deutlich weiterentwickelt und auch verfeinert. Eine Grobübersicht meiner Spielidee habe ich nun auch als 9-minütiges Video vorliegen. Zudem habe ich eine umfangreiche Datenbank mit über 300 beispielhaften Videoszenen für die von mir angewendete Spielprinzipien erstellt, auf die ich jederzeit zurückgreifen kann. Diese sind auch Teil meiner individuellen Spielvision.

Gibt es eine Botschaft oder einen Rat, den du anderen Trainern mitgeben möchtest, die mit dem Gedanken spielen, die A-Lizenz zu machen?

Ich kann nur sagen, dass anders als in der Öffentlichkeit von vielen Personen dargestellt, der DFB sich definitiv nicht verweigert, Trainern von weiter unten die-

se Ausbildung zugänglich zu machen. Die Zulassung erfolgt über ein transparentes Punktesystem. Je höher die Spielklasse als Spieler und als Trainer, umso mehr Punkte pro Saison bekommt man. Sicherlich ist es für Amateurtrainer deutlich schwieriger die notwendige Punktzahl für eine Zulassung zu erreichen. Aber an meinem Beispiel sieht man, dass es definitiv möglich ist.

Hilfreich, ohne Profi- oder NLZ-Erfahrung, ist einfach sehr viel Trainer-Erfahrung und (fußballfachlich) relevante Bildung. Sei es die eigene Trainererfahrung (über viele Jahre) sowie Aus- und Fortbildungen in den Landesverbänden oder dem DFB, aber auch bei externen fußballspezifischen Anbietern.

Teilnehmer der A-Lizenzausbildung:

U.a. waren Lars Bender (SV Wacker Burghausen), Sven Bender (SpVgg Unterhaching), Katharina Börger (SV Meppen), Marwin Bolz (Hamburger SV), Thomas Kurz (Bayern München), Thomas Kettner (TSV Neuenstein), Michael Pfannkuch (Al-Fateh Club, Saudi-Arabien), Sidney Sam (FC Schalke 04), Michael Schubert (FC Bayern München), Tim Sebastian (RB Leipzig), Julia Simic (Eintracht Frankfurt) und einige mehr dabei. Lehrgangsleiter waren Ralf Peter und Dennis Weiland (beide DFB-Ausbilder).

Thomas Kettner

Überarbeitung des Interviews: Rainer Gaukel

mit einem Dankeschön an Thomas Kettner, dem ich in seiner weiteren Trainerkarriere viel Erfolg wünsche.

Ihr Zuhause ist es wert:

Fliesen vom Fliesenleger-Fachbetrieb

Denn da gibt's zur großen Auswahl an Formen, Farben und Formaten, die persönliche Beratung, wertvolle Tipps und individuelle Lösungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Rufen Sie uns an!

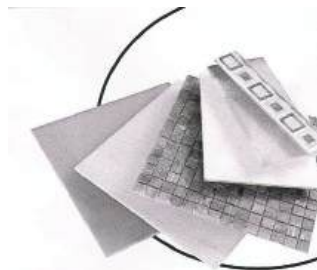
Ihr Fliesenleger-Fachbetrieb:

Oliver Klenk

Beingärten 8

74632 Neuenstein-Kesselfeld

Tel. 0173-1007889



goldene Sonne



Erleben Sie Fine-Dining
in Neuenstein!

Schön sitzen.
Fein essen.

Vorstadt 2 74632 Neuenstein
Dienstag — Samstag Empfang 18 — 20 Uhr

Wir bitten um Reservierung goldene-sonne.com 07942 9290614



Rückblicke, Kölner Karneval und ein Sommer-Trainingslager

Rückblick Rückrunde Pink Ladies 1 – Saison 24/25

Der TSV Neuenstein startete nach einer stabilen Hinrunde selbstbewusst in die Rückrunde der Oberliga-Saison 2024/2025. Als Absteiger hatte sich die Mannschaft bereits im Mittelfeld etabliert und bewiesen, dass sie in der Liga konkurrenzfähig ist. Die Wintervorbereitung brachte zusätzliche Struktur ins Spiel: Das Team agierte kompakter, ruhiger im Aufbau und deutlich stabiler in der Restverteidigung. Diese Entwicklung zeigte sich sofort in den ersten Spielen des neuen Jahres, in denen Neuenstein wichtige Punkte gegen direkte Konkurrenten sammelte und sich taktisch gefestigt präsentierte.

Im März startete das Team in einen schwierigen Start in der Rückrunde mit drei Niederlagen. Die ersten Punkte der Rückrunde konnten gegen Neckarau gesammelt werden. Im Folgenden zeigten die Neuensteinerinnen einen beeindruckenden Schlussspurt. Der TSV blieb mehrere Spiele in Folge ungeschlagen, zeigte

eine deutlich gesteigerte Offensivkraft und überzeugte mit hoher Effektivität im letzten Drittel. Die Mannschaft präsentierte sich spielerisch gereift, taktisch klar und mental stark, was sich auch in den Ergebnissen widerspiegelte. Am Ende der Saison stand der TSV Neuenstein auf einem hervorragenden sechsten Tabellenplatz mit insgesamt 34 Punkten und einem Torverhältnis von 53:30 Toren.

Karneval Köln

Die Frauenmannschaft des TSV Neuenstein erlebte beim Karneval in Köln ein unvergessliches Wochenende voller Spaß und guter Laune. Besonders der Rosenmontagsumzug war ein absolutes Highlight: Mit bunten Kostümen, kölscher Musik und ausgelassener Stimmung feierten die Spielerinnen gemeinsam mit tausenden Jecken entlang der Straßen. Lachen, Tanzen und das gemeinsame Erleben des rheinischen Karnevals stärkten den Teamgeist und sorgten für viele schöne Erinnerungen. Ein Ausflug, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Trainingslager in Geiselwind – Ein gelungener Auftakt in die Vorbereitung der Saison 25/26

Bereits Ende Juli starteten die Pink Ladies 1 mit einem intensiven Trainingslager in Geiselwind in die Vorbereitung auf die neue Saison. Nach der Ankunft am Freitagnachmittag bezog das Team zunächst die Unterkunft, bevor es direkt zur ersten Trainingseinheit auf den Rasenplatz ging. Hier lag der Fokus auf Technik und Spielformen, um nach der Sommerpause wieder in den Rhythmus zu kommen.

Der Samstag begann früh mit einer Lauf- einheit, die die Ausdauer und Fitness der Spielerinnen forderte. Im Anschluss folgte eine weitere Trainingseinheit am Vormittag, in der taktische Inhalte und Passkombinationen im Mittelpunkt standen. Nach dem Mittagessen nutzten die Spielerinnen die freie Zeit individuell: Einige entspannten bei einer Behandlung beim Physiotherapeuten oder regenerierten mit der Blackroll, andere spielten Spikeball oder ließen beim Kartenspiel „Wizard“ die Seele baumeln. Am Nachmittag ging es erneut auf den Platz, um die Inhalte des Vormittags zu vertiefen und die Spielfreude weiter zu fördern.

Der Abend stand ganz im Zeichen des Teamgeists: Beim Mannschaftsabend sorgten die Neuzugänge für einen besonderen Programmpunkt, indem sie einen selbst gedichteten „Pink Ladies Rap“ aufführten. Anschließend wurde ein gemeinsames Teamspiel gespielt, bevor der Abend in lockerer Atmosphäre ausklang. Diese Momente trugen entscheidend dazu bei, dass sich die neuen Spielerinnen schnell integrierten und die Mannschaft enger zusammenrückte.

Am Sonntag ging es nach dem Frühstück direkt weiter zum Blitzturnier nach Würzburg. Dort trafen die Pink Ladies zunächst auf die Würzburger Kickers und konnten das



Duell mit einer starken Leistung 0:2 für sich entscheiden. Im zweiten Spiel gegen den Regionalligisten 1. FSV Mainz 05 mussten sich die Neuensteinerinnen trotz großem Einsatz



mit 3:0 geschlagen geben. Die Begegnungen boten wertvolle Erkenntnisse für die weitere Vorbereitung und zeigten, wo das Team bereits überzeugt und wo noch Potenzial liegt.

Fazit: Das Wochenende war rundum gelungen. Neben intensiven Trainingseinheiten und spannenden Spielen stand vor allem das Miteinander im Vordergrund. Die Neuzugänge fanden schnell ihren Platz im Team, und die Pink Ladies wuchsen zu einer echten Einheit zusammen – ein perfekter Start in die Saisonvorbereitung!

Rückblick Hinrunde Pink Ladies 1 – Saison 25/26:

Die Hinrunde der Oberliga-Saison 2025/2026 liegt hinter dem TSV Neuenstein – eine Halbserie, die von Entwicklung, Widerständen und vielen starken Momenten geprägt war. Mit Beginn der neuen Saison übernahm Daniela Kölbl das Team als neue Cheftrainerin. Unterstützt wird sie dabei von Leonie Uhl als Co-Trainerin sowie Peter Hartbrich als Torwarttrainer. Auch personell gab es im Sommer Veränderungen. Mit Sophie Lindner (VfB Stuttgart U17), Charlotte Giehl und Beril Yilmaz (beide TSV Crailsheim U17), Edona Ymeri (Union Heilbronn) sowie den beiden Eigengewächsen Jana und Luisa Eisermann stießen gleich mehrere junge, talentierte Spielerinnen zum Kader. Sie brachten frischen Wind, hohe Lernbereitschaft und zusätzliche Qualität in die Mannschaft und integrierten sich schnell in das bestehende Teamgefüge.

Der Saisonstart hielt jedoch einen schweren Rückschlag bereit. Im ersten Ligaspiel beim TSV Tettnang verletzte sich Leonie Uhl und zog sich einen Kreuzband- sowie Meniskusriss zu. Die Mannschaft reagierte jedoch bemerkenswert geschlossen, rückte noch enger zusammen und nutzte diesen Schock als zusätzlichen Antrieb, um die gemeinsamen Ziele weiterzuverfolgen. Trotz des schwierigen Auftakts zeigte der TSV von Beginn an, dass er in dieser Liga absolut konkurrenzfähig ist. Viele Partien wurden durch Kleinigkeiten entschieden, oft agierte Neuenstein auf

IMS

Verbindungstechnik



NEUENSTEIN

WIR SUCHEN DICH!



AUSBILDUNG

- ✓ KAUFMANN IM GROß- UND
AUßENHANDELS
-MANAGEMENT (M/W/D)
- ✓ FACHKRAFT FÜR
LAGERLOGISTIK (M/W/D)

Bewirb dich jetzt



www.ims-verbindungstechnik.com

WERDE TEIL DER IMS-FAMILIE

Du bist auf der Suche nach einer interessanten und abwechslungsreichen Tätigkeit in einem modernen und dynamischen Unternehmen? Bewirb dich jetzt und profitiere von besten Arbeitsbedingungen, einem überaus angenehmen Betriebsklima und tollen Mitarbeiter-Benefits.

Augenhöhe, ohne sich für den hohen Aufwand belohnen zu können. Dennoch blieb das Team stabil, lernte schnell und entwickelte eine klare Identität: lauffest, mutig im Pressing und mit einer hohen Bereitschaft, füreinander zu arbeiten. Im Verlauf der Hinrunde fand die Mannschaft zunehmend ihren Rhythmus. Die defensive Stabilität verbesserte sich spürbar, die Abstände wurden enger und das Verschieben kompakter. Auch im Ballbesitz zeigte der TSV mehr Mut und suchte häufiger spielerische Lösungen. Die intensive Trainingsarbeit machte sich bemerkbar – gerade in den Schlussphasen war Neuenstein oft das aktivere Team. Besondere Highlights setzten Akzente in einer insgesamt anspruchsvollen Hinrunde. Der erste Saisonsieg gegen den 1. FC Heidenheim wirkte wie ein Befreiungsschlag und gab dem Team sichtbar Selbstvertrauen. Starke Auftritte gegen Topteams zeigten, dass der TSV taktisch diszipliniert und mutig agieren kann.

Zudem bewies die Mannschaft Moral, indem sie Rückstände drehte oder späte Ausgleichstreffer erzielte – Momente, die verdeutlichten, welches Potenzial in diesem Team steckt. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor war der ausgeprägte Teamgeist.

Zahlen und Fakten zur Hinrunde:

- * 12 Spiele, davon 5 Siege, 2 Unentschieden und 5 Niederlagen
- * 21 erzielte Tore, 21 Gegentore
- * 17 Punkte und Platz 7 nach Abschluss der Hinrunde
- * Top-Torschützin: Lorena Bürkle und Sophie Gronbach mit je 5 Treffern

Mit 17 Punkten auf Rang 7 beendet der TSV Neuenstein die Hinrunde in einer Position, die eine solide Ausgangslage für die Rückrunde bietet. Die Liga ist extrem eng, wenige Punkte trennen mehrere Teams, sodass jeder Sieg die Tabelle komplett verändern kann.

Für die Rückrunde sind die Ziele klar definiert: mehr Konstanz in den Leistungen, höhere Effizienz im letzten Drittel, weiterhin hohe Trainingsintensität und wichtige Punkte gegen direkte Konkurrenten. Mit der gezeigten Lernbereitschaft und dem starken Zusammenhalt hat der TSV Neuenstein alle Voraussetzungen, um in der zweiten Saisonhälfte weiter zu wachsen und sich in der Oberliga nachhaltig zu behaupten.

Leonie Uhl



MEGERLE HOLZBAU

Neuenstein

NEUBAU/ANBAU · DACHFENSTER · GAUBEN ·
DACHSANIERUNG · CARPORT · GARAGEN ·
FASSADENVERKLEIDUNG · TERRASSEN ·
ASBESTSANIERUNG · INNENAUSBAU ·
ABDICHTUNGEN · HOLZHANDEL



Telefon 079 42 - 22 16
www.megerle-holzbau.de



Erfolgreiche Saison 2024/2025

Starke Hinrunde, emotionale Highlights und viel Vorfreude auf die Rückrunde

Die Saison 2024/2025 verlief für die Pink Ladies 2 und 3 äußerst erfolgreich. Beide Mannschaften überzeugten in ihren jeweiligen Ligen mit starken Leistungen, großem Teamgeist und kontinuierlicher Entwicklung. Zur Winterpause stehen sowohl die Pink Ladies 2 (TSV Neuenstein 2) in der Regionenliga als auch die Pink Ladies 3 (SGM Neuenstein 3/Kupferzell) in der Bezirksliga hervorragend da.

Pink Ladies 3 – Vizeherbstmeister und Meisterschaftstraum erfüllt

Die Pink Ladies 3 spielten eine beeindruckende zweite Kreisliga-Saison. Mit 15 Punkten aus 6 Spielen belegten sie zur Winterpause den 2. Tabellenplatz. Auch im Bezirkspokal wusste das Team zu überzeugen, musste sich dort jedoch der eigenen zweiten Mannschaft geschlagen geben.

Nach dem Pokalaus lag der volle Fokus auf der Liga – mit Erfolg. Die Saison entwickelte sich zunehmend spannend

und fand ihren emotionalen Höhepunkt im letzten Saisonspiel gegen die SGM Sulzdorf/Schwäbisch Hall. Ein Sieg war notwendig, um die Meisterschaft und den direkten Aufstieg in die Bezirksliga perfekt zu machen. In einem nervenstarken Auftritt setzten sich die Pink Ladies 3 verdient mit 3:1 durch und krönten sich damit zum Kreisliga-Meister – verbunden mit dem direkten Aufstieg in die Bezirksliga.

Pink Ladies 2 – Konstanz in Liga und Highlight Pokal

Die Pink Ladies 2 beendeten die Hinrunde der Regionenliga mit 24 Punkten, einer Bilanz von 8 Siegen und 3 Niederlagen und einem starken 2. Tabellenplatz. Auch im Bezirkspokal sorgte das Team erneut für Furore.

Ein besonderes Highlight war das erneute Erreichen des Bezirkspokalfinales, diesmal gegen den Tabellenführer der Regionenliga, den TGV Dürrenzimmern. Im Finale in Künzelsau lieferten sich beide Teams ein packendes Duell. Trotz zahlreicher eigener Chancen mussten sich die Pink Ladies 2 am Ende knapp mit 2:3 geschla-





gen geben. Das Fazit: ein hochklassiges Pokalfinale, leidenschaftlicher Einsatz, großartige Fanunterstützung und ein kämpfendes Team. Auch wenn der Pokal erneut nicht mit nach Hause genommen werden konnte, bleibt das Ziel klar: Aller guten Dinge sind drei.

In der vorherigen Ligasaison belegten die Pink Ladies 2 zudem einen starken 4. Platz mit 45 Punkten, auf dem nun weiter aufgebaut werden soll.

Trainerabschiede und Veränderungen

Zum Saisonende gab es auch personelle Veränderungen im Trainerstab.

Bei den **Pink Ladies 2** verabschiedete sich **Marcel Schwab** aus dem Trainerteam. Er bleibt dem Team jedoch als treuer Fan weiterhin eng verbunden.

Auch bei den **Pink Ladies 3** endete eine erfolgreiche Trainerära: **Yannis Gaukel** entschied sich nach zwei Jahren und dem Gewinn der Meisterschaft, sein Traineramt niederzulegen. Sein Verdienst ist enorm – er formte aus einem neu gegründeten dritten Team eine geschlossene Mannschaft, die sich innerhalb kürzester Zeit bis zum Kreisliga-Meister entwickelte. Dafür gilt ihm großer Dank.



Trainerteams 2025/2026

Für die neue Saison sind die Weichen bereits gestellt:

➔ Pink Ladies 2:

Nach einer Trainerpause kehrte **Lea Schmid** zurück an die Seitenlinie. Gemeinsam mit **Natalie Wied** betreut sie das Team – eine Zusammenarbeit, die sich bereits früher als auch jetzt als sehr erfolgreich erweist.

➔ Pink Ladies 3:

Mit **Anna Schäfer** und **Nina Sandner** als Unterstützung übernimmt **Dieter Gebert** die Mannschaft und führt sie in ihre erste Bezirksliga-Saison. Die Vorfreude auf diese neue Herausforderung ist groß.

Trainingslager und WFV-Pokal

Das gemeinsame Trainingslager der Pink Ladies 2 und 3 ist inzwischen zur Tradition geworden. Auch in diesem Jahr ging es für drei Tage nach Kupferzell, wofür dem TSV Kupferzell erneut ein großer Dank für die hervorragende Unterstützung gilt.

Nach einer intensiven Trainingseinheit am Freitag in Neuenstein folgte ein gemeinsamer Abend mit den Pink Ladies 1. Der Samstag stand ganz im Zeichen von Theorie, Praxis und einer spaßigen Schnitzeljagd durch Kupferzell, die den Teamgeist weiter stärkte. Am Sonntag absolvierte die dritte Mannschaft eine letzte Einheit, bevor der Fokus auf das Highlightspiel der Pink Ladies 2 im WFV-Pokal lag.

In der zweiten Runde empfingen die Pink Ladies 2 den höherklassigen Landesligisten SGM Crailsheim/Jagstheim/Onolzheim und siegten souverän mit 6:1. Im Achtelfinale musste man sich anschlie-



Benndem SV Eutingen knapp mit 1:2 geschlagen geben.

Erfolgreiche Hinrunde 2024/2025

Auch die laufende Hinrunde bestätigt die positive Entwicklung:

Pink Ladies 2:

Viertelfinale im Bezirkspokal und Herbstmeister der Regionalliga – mit einem Spiel weniger (11 statt 12), 29 Punkten und einem Torverhältnis von 39:7.

Pink Ladies 3:

Zwei Siege im Bezirkspokal (u.a. 7:0 gegen FC Creglingen und ein dramatisches 7:5 Elfmeterschießen gegen die SGM Weikersheim/Laudenbach). In der Bezirksliga steht das Team mit 20 Punkten,

26:8 Toren, nur einer Niederlage (Sportgerichtsurteil) und zwei Spielen weniger auf einem starken 2. Tabellenplatz.

Ausblick

Beide Mannschaften haben eindrucksvoll gezeigt, was mit Teamgeist, Zusammenhalt und harter Arbeit möglich ist. Die Winterpause dient nun der Regeneration, bevor mit voller Motivation und Vorfreude die Rückrunde startet. Über Unterstützung von außen freuen sich die Pink Ladies 2 und 3 jederzeit.

Nele Gaukel





Gemeinsamer Weihnachtsabschluss

Kurz vor Weihnachten fand in der Sporthalle Lindenstraße der gemeinsame Weihnachtsabschluss der Frauen- und Mädchenabteilung statt. Von den D-Juniorinnen bis zu den Damen wurden gemischte Teams gebildet, in denen zunächst Kreativität gefragt war:

- **Teamname,**
 - **Schlachtruf und**
 - **ein eigenes Mannschaftsbild**
- mussten entworfen werden.



Anschließend sorgte eine Runde Kettenfangen für Aufwärmung und gute Stimmung, bevor das sportliche Turnier startete. Den Turniersieg sicherte sich der „FC Dönerbude“ vor den „6 Zwergen“. Platz drei belegte das Team „Next Level Pink“.

Bei Pizza und Spezi ließ man den gelungenen Abend in gemütlicher Runde ausklingen und verabschiedete sich gemeinsam in die Weihnachtszeit.

Michelle Prell



Abschied und Würdigung von Melanie Sinzinger



Mit dem Jahr 2025 geht eine besonders prägende Ära in unserer Fußballabteilung zu Ende: Melanie Sinzinger hat sich nach vielen Jahren intensiver und verantwortungsvoller Arbeit dazu entschieden, ihre Ämter niederzulegen. Über einen langen Zeitraum hinweg hat sie die Damen- und Juniorinnenabteilung, die Ausschussarbeit sowie zahlreiche organisatorische Bereiche maßgeblich geprägt und weiterentwickelt.

Als sportliche Leiterin und später als Abteilungsleiterin Damen trug Melanie entscheidend zur Professionalisierung und erfolgreichen Ausrichtung unserer Damenmannschaften bei. Unter ihrer Verantwortung wurden klare Strukturen geschaffen, Abläufe weiterentwickelt und nachhaltige Rahmenbedingungen etabliert. Diese Arbeit hat wesentlich dazu beigetragen, dass sich der Frauenfußball des TSV Neuenstein im württembergischen Fußball einen anerkannten Namen erarbeiten konnte. Ihr Organisationstalent,



ihre Zuverlässigkeit und ihr hoher Anspruch an Qualität machten sie über viele Jahre hinweg zu einer unverzichtbaren Stütze der Abteilung.

Ein besonderes Anliegen war Melanie stets die Nachwuchsarbeit. Früh erkannte sie die Bedeutung eines stabilen Unterbaus. Sie setzte sich mit großem Engagement für den Aufbau und die Weiterentwicklung der Juniorinnen ein. Mit Struktur, Ausdauer und einem klaren Blick für das große Ganze entwickelte sich dieser Bereich zu einer tragenden Säule unserer Abteilung. Die enge Verzahnung zwischen Juniorinnen- und Damenbereich sowie die langfristigen Perspektiven für junge Spielerinnen tragen klar ihre Handschrift.

Neben ihrem organisatorischen Wirken war Melanie viele Jahre als Spielerin ein fester Bestandteil unserer Damenmannschaften. Ihr Einsatz, ihre Teamorientierung und ihre Verlässlichkeit prägten das sportliche Miteinander und verschafften ihr ein tiefes Verständnis für manche Bedürfnisse der Spielerinnen. Diese Erfahrung floss spürbar in ihre spätere Arbeit ein und half ihr, Entscheidungen praxisnah im Sinne der Mannschaften zu treffen.

Ebenso hervorzuheben ist ihr Engagement im Sponsoring-Bereich.

Mit großem Einsatz, Ausdauer und Überzeugungskraft gelang es ihr, neue Partner zu gewinnen und bestehende Sponsorenbeziehungen zu pflegen. Dadurch wurden wichtige finanzielle Grundlagen geschaffen, die Investitionen in Ausstattung, Projekte und insbesondere in die Nachwuchsarbeit ermöglichten.

Ein besonderer Dank gilt Melanie zudem für ihr langjähriges Engagement rund um die Berichterstattung und Sichtbarkeit des Damenfußballs. Gerade in Zeiten, in denen der Damenfußball vor besonderen Herausforderungen stand und Anerkennung nicht selbstverständlich war, hat sie kontinuierlich dafür gesorgt, dass Leistungen, Entwicklungen und Erfolge wahrgenommen wurden. Dieses Engagement war und ist von unschätzbarem Wert für die Außenwirkung und Wertschätzung unserer Abteilung.

Für ihren enormen Einsatz, ihre Energie und die vielen bleibenden Spuren, die sie hinterlässt, bedanken wir uns bei Melli im Namen der Fußballabteilung sowie des Damen- und Juniorinnenbereichs von Herzen. Umso mehr freuen wir uns, dass sie dem TSV Neuenstein weiterhin verbunden bleiben will und immer ein Teil unseres Vereins sein wird.

Manuel Schwarz



H mobil

Neu-Eröffnung 2026

Camping

Outdoor

Offroad



Kochen wie die Profis



mobile Stromversorgung



LED-Leuchten



Markisen zum Schutz vor
Sonne und Regen



Seilwinden



Dachzelte von
horntools und RoofSpace



... und ganz viel Nützliches



shop.hmobil.de

Unterwegs daheim Draußen zuhause

Hmobil
Max-Eyth-Straße 17
74632 Neuenstein

Vier Tage voller Fußball und Teamgeist



Vom 27. bis zum 30. Oktober 2025 fand in Neuenstein das JAKO Mädchen-Fußballcamp statt – vier Tage, die ganz im Zeichen des Fußballs standen.

Zahlreiche motivierte Nachwuchskickerinnen zeigten mit Leidenschaft, Einsatz und jeder Menge Spaß, was in ihnen steckt.

Besonderes Highlight: Jede Teilnehmerin erhielt ein komplettes Set bestehend aus Trikot, Hose, Stutzen und einem Trainingsball.



Ein riesiges Dankeschön geht an JAKO und Intersport Grabert für die super Organisation, an

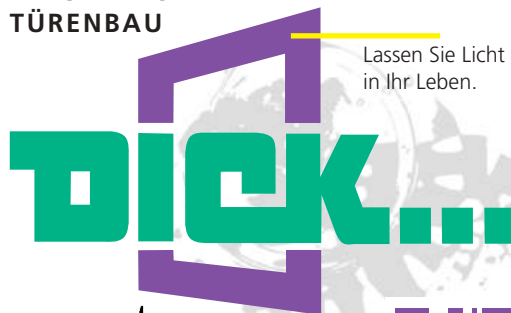
die CHIQUINHOS Fußballakademie für das großartige Training sowie an das Hammerzeit Restaurant für die hervorragende Verpflegung.

Die Begeisterung der Mädels war einfach ansteckend. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Camp in den Herbstferien 2026.

Melanie Sinzinger



FENSTER- UND TÜRENBAU



Lassen Sie Licht
in Ihr Leben.

Klare Sache

Beste Qualität seit 1954.



■■■ RUBEN DICK

Fenster, Türen und Verglasungen aller Art · Einbruchschutz · Sonnenschutz- und Reparaturen
74632 Neuenstein · Tel. 07942/91470 · Fax /914713 · E-Mail: fenster-dick@fenster-dick.de





TSV NEUENSTEIN



gegen Gewalt



Ein Team. Ein Verein. Ein Aufstieg.

Die 1. Herrenmannschaft der Fußballabteilung des TSV Neuenstein hat in der Saison 2024/2025 einen Erfolg gefeiert, den man so schnell nicht vergessen wird, den Aufstieg in die Bezirksliga Franken. Die Hinrunde lief wie am Schnürchen – 33 Punkte aus 15 Spielen, Herbstmeister in der Kreisliga A3 und eine Mannschaft, die Woche für Woche zeigte, dass sie ganz oben hingehört. Am Ende der regulären Saison standen 62 Punkte, 20 Siege, zwei Unentschieden und acht Niederlagen auf dem Konto – Platz zwei und das Ticket für die Relegation.

Am 15. Juni folgte schließlich das erste Entscheidungsspiel gegen den VfL Brackenheim. Und der TSV zeigte von Beginn

an, dass er den Aufstieg unbedingt wollte. Das Team spielte selbstbewusst, zielstrebig und mit jeder Menge Offensivdrang. Der 5:2-Erfolg war am Ende hochverdient. Die Treffer erzielten Swen Heer, ein Eigentor der Brackenheimer, Luca Megerle, Pierre Sahin und Nistor Toderici. Dieser klare Sieg brachte die Mannschaft ins große Finale um den Aufstieg. Das folgende Entscheidungsspiel gegen die SGM Massenbachhausen wurde zu einem der emotionalsten Spiele der jüngeren Vereinsgeschichte – ein echtes Relegationsdrama. Von der ersten Minute an war klar: Beide Teams würden alles investieren. Die Partie war intensiv, hart umkämpft und geprägt von starken



Defensivleistungen. Der TSV erarbeitete sich einige gute Chancen, doch der Ball wollte einfach nicht ins Tor. Gleichzeitig hielt unser überragender Torhüter René Rimner uns mit mehreren starken Paraden im Spiel. Nach 120 Minuten stand es weiterhin 0:0. Die Entscheidung musste im Elfmeterschießen fallen.

Die Nerven aller Zuschauer lagen blank. Pierre Sahin und Swen Heer trafen für den TSV, während auf beiden Seiten Schützen vergaben. Dann kam der Moment, der den gesamten TSV-Block explodieren ließ: Beim sechsten Elfmeter der SGM blieb Rimner cool, ahnte die Ecke und parierte den Schuss überragend. Ein Moment für die Ewigkeit. Jetzt lag alles in den Händen von Fabian Bezold. Er lief an, blieb eiskalt und verwandelte sicher. Und dann brach der Jubel los. Spieler, Trainer, Betreuer und Fans stürmten aufeinander zu, lagen sich in den Armen, schrien, lachten, weinten – der TSV Neuenstein war aufgestiegen.

Was danach folgte, war eine Feier, die genau zu diesem besonderen Aufstieg passte. Direkt am Platz herrschte Ausnahmezustand: Fangesänge, Umarmungen, Bierduschen, unzählige Fotos und immer wieder die gleichen Worte: „Wir sind Be-

zirksliga!“. Anschließend ging es ins Hammerzeit Restaurant, wo die Stimmung noch einmal eine Stufe höher kletterte. Es wurde gesungen, gelacht, getanzt und natürlich immer wieder über den gehaltenen Elfmeter und den entscheidenden Schuss gesprochen. Auf jedem Handy liefen die Videos in Dauerschleife. Einige Spieler entschieden sich sogar, die Nacht nahtlos fortzusetzen und flogen noch in derselben Nacht nach Mallorca weiter. Der Rest feierte im Hammerzeit Restaurant bis in den frühen Morgen. Als die Sonne aufging, war jedem klar: Dieser Tag wird für immer ein Meilenstein in der Geschichte des TSV Neuenstein bleiben.

Manuel Schwarz



Premiere auf süddeutscher Bühne in Ulm



Die Ü32-Herrenmannschaft des TSV Neuenstein nahm am 26. und 27. Juli 2025 erstmals an der Süddeutschen Meisterschaft in Ulm teil und erlebte ein Wochenende, das sportlich anspruchsvoll, emotional und trotz mancher Umstände unvergesslich blieb. Als Neuling auf dieser Ebene war die Teilnahme bereits ein besonderes Ereignis. Zudem warteten starke Gegner, allen voran der FC Bayern München, der sich am Ende den Titel sicherte und zur Deutschen Meisterschaft weiterzog. Das direkte Duell mit Bayern war für viele Spieler ein echtes Highlight, auch wenn die Partie mit 2:0 an den späteren Champion ging. Gegen den

FC Emmendingen zeigte der TSV eine engagierte Leistung und erzielte zwei Treffer, musste sich aber knapp mit 2:3 geschlagen geben. Auch die Partie gegen den FV Ettlingenweiler endete mit 0:2. Das letzte Spiel gegen die Spvgg Eltville fiel wegen eines aufziehenden Unwetters aus, woraufhin der gesamte Ü32-Wettbewerb abgebrochen und der Stand zum Zeitpunkt des Abbruchs gewertet wurde. Für den TSV Neuenstein bedeutete das Platz fünf. Sportlich durchaus respektabel angesichts der starken Konkurrenz. Was den organisatorischen Rahmen betraf, entsprach das Wochenende leider nicht den Erwartungen, die man an



eine süddeutsche Meisterschaft stellen darf. Die Veranstaltung war in mehreren Punkten durch den ausrichtenden Verein nur unzureichend geplant. Angefangen bei der Verpflegung über die Abläufe vor Ort bis hin zur Abendveranstaltung gab es verschiedene Situationen, die deutlich zeigten, dass es an Vorbereitung und Struktur fehlte. Für die teilnehmenden Mannschaften wäre eine bessere Planung und Abstimmung wünschenswert gewesen, gerade bei einem Turnier mit überregionaler Bedeutung. Trotz dieser Umstände blieb die Stimmung innerhalb der Mannschaft positiv. Die beiden Abende in der Ulmer Altstadt am Freitag und Samstag gaben dem Wochenende eine besondere Note.

Bei gutem Essen, Getränken und vielen Gesprächen über die Spiele, das Erlebnis und die besonderen Momente rückte das Team noch enger zusammen. Die gemeinsame Zeit abseits des Platzes machte das Turnier zu einem Erlebnis, das in Erinnerung bleibt, sportlich herausfordernd, atmosphärisch intensiv und menschlich wertvoll. Vor allem das Spiel gegen den FC Bayern, der Austausch mit anderen Teams und die besondere Erfahrung, erstmals auf süddeutscher Ebene vertreten zu sein, machten die Teilnahme trotz aller Begleitumstände zu einem wichtigen Kapitel in der Geschichte der Ü32 des TSV Neuenstein.

Manuel Schwarz



Getränke
SCHWANZER

Ihr Fachhandel, wenn's um Getränke geht !

Neuenstein-Kirchensall · Schulstraße 2/1 · Telefon (07942)2400

Michael Strecker – eine Vereinslegende tritt ab



Michael Strecker beendete im Jahr 2025 seine aktive Zeit im Verein, als Spieler, Co-Trainer und Ausschussmitglied. Über viele Jahre war er mit der Rückennummer 5 eine unverzichtbare Stütze unserer Mannschaft. Als robuster Innenverteidiger mit großer Kopfballstärke und gefährlicher Präsenz bei Standards prägte er das Spiel und die Stabilität des Teams nachhaltig.

Durch schwere Verletzungen und einen körperlich anstrengenden Beruf musste er seine regelmäßige aktive Laufbahn bereits früher als geplant beenden. Doch typisch Michael: Wenn die Mannschaft jemanden brauchte, sprang er ein: zuverlässig, spontan und ohne großes Aufheben. Genau diese Einstellung machte ihn zu einem Vorbild für Einsatz und Loyalität. Seine sportlichen Erfolge sprechen für



E-Service
Hohenlohe GmbH

Energie, die verbindet.

Christoph Schiemer

Elektrotechnikmeister

Info@E-Service-Hohenlohe.de

www.E-Service-Hohenlohe.de

Kirchensaller Str. 40, 74632 Neuenstein, Tel. 07942/7119686

- Gebäudetechnik
- Smarthome/Loxone
- Satelliten-Anlagen
- Beleuchtung
- Photovoltaik
- E-Ladestation
- Netzwerktechnik
- E-Check



sich. Als Spieler feierte er den Aufstieg in die Bezirksliga in der Saison 2011/12 und in der Saison 2015/16. Später übernahm er Verantwortung an der Seitenlinie und leistete als Co-Trainer einen entscheidenden Beitrag zum erneuten Bezirksliga-Aufstieg 2024/25. Ein besonderer Moment war zudem das Erreichen des Bezirkspokalfinals 2023/24. Das erste Finale der aktiven Herren seit über 30 Jahren.

Auch abseits des sportlichen Geschehens war Michael eine prägende Figur. Im Ausschuss war er viele Jahre ein zuverlässiges, ehrliches und engagiertes Mitglied, dessen Meinung stets geschätzt wurde. Darüber hinaus war er ein wichtiger Motor für den Teamgeist, nicht nur bei Spielen und im Training, sondern auch, wenn es darum ging, gemeinsam Spaß zu haben. Michael war der Organisator und Antreiber der legendären Malle-Ausflüge und weit über die Vereinsgrenzen hinaus als echtes Partytier bekannt. Seine Art, Menschen zu begeistern und zusammenzubringen, trug enorm zum Zusammenhalt im Verein bei.

Sein Humor, seine Bodenständigkeit, seine Verlässlichkeit und sein feines Gespür für die Mannschaft machten ihn zu einem zentralen Bestandteil des Vereins, auf und neben dem Platz. Er sorgte dafür, dass sich Spieler, Trainer und Verantwortliche wohlfühlten und dass das Wir-Gefühl stets im Mittelpunkt stand. Mit seinem Rücktritt endet ein bedeutendes Kapitel. Doch eines bleibt: Michael Strecker ist und bleibt eine Vereinslegende. Der Verein bedankt sich herzlich für seine Treue, seinen Einsatz und seine besondere menschliche Art. Die Türen stehen ihm immer offen.

Manuel Schwarz



Romantische Bachläufe und deftige Schweinshaxe



„AH-Fahrradtour, die 20.“ Wer hätte das damals 2006 gedacht, dass aus der ersten Radtour, organisiert von Dreizack, mit 9 Teilnehmern, ein immer wiederkehrendes Ereignis werden wird. Dieses Jahr zum zwanzigsten Mal.

Insgesamt wurden 2.513 Kilometer gefahren und dabei über 20.000 Höhenmeter erklommen. Es wurden in der Zeit 306 Übernachtungen gebucht und noch mehr Wirtschaften und Gasthäuser besucht. Der größte Teil der Touren wurde in der Nähe geradelt. So haben wir 3• in Heilbronn übernachtet, 2• in Schwäbisch Hall und Untergröningen, aber auch in Neckarelz, Benningen, Reinhardshofen oder am Kleinen See in Eschelbach. Die kürzeste Tour war 65 Kilometer, die längste 180 Kilometer. Zur 10. und 20. Tour haben wir je eine 3-Tagestour gemacht, wie auch dieses Jahr.

Abfahrt Freitag, 1. August um 14:00 Uhr, mit Rücksicht auf die arbeitenden Radler. Wegen dem zu erwartenden Regenwetter sind wir zu siebt gestartet, der Rest kam

am Samstag, oder mit dem Auto, oder mit dem Zug, oder später. Zwei Kilometer voll konzentriertes Powerbiking und dann die Kette gerissen. Schnell ein Servicewagen organisiert – Danke Gela – dann zu Waldi in die Werkstatt, Kette repariert, kurzes Geburtstagsständchen gesungen und schon ging's weiter. Wir haben uns mit dem Rest verständigt und uns auf einen Treffpunkt bei Crailsheim geeinigt. Klappte natürlich nicht. Die einen saßen im Biergarten in Saurach, ein anderer Teil in Ilshofen beim Bier. Nächster Treffpunkt Hotel Post-Faber in Crailsheim. Einchecken, duschen oder nicht, und ab zum Essen fassen. Nach dem üppigen und sehr guten





Mahl im Bullinger Eck wurde noch der ein oder andere Cocktail inklusiv Zigarre im Bartenders genommen. Zufrieden mit dem ersten Tag ging's früher oder später ins Bett.

Am nächsten Tag Abfahrt 10:00 Uhr nach Untergrönnigen. Eine der schönsten Teilabschnitte während unserer seitherigen Touren lag noch vor uns. Viel Wald, ruhige Straßen, romantische Bachläufe und wenig Gasthäuser. Aber die eine haben wir gefunden: Waldgasthof Goldenes Kreuz. Es gab Bier, Salat oder Suppe. Bier und Suppe reichte. Das Gedeck bitte je einmal für alle. Unter einem uralten Baum bei schönstem Radlerwetter, was will man mehr. Und dann kam der zu erwartende Regen, ca. 10 -12 Kilometer vor dem Ziel. Und es ha-



Altern in Würde
Verhinderungspflege
wir beraten Sie gerne.

Tagespflege auch für Menschen mit Demenz

Informieren Sie sich kostenlos und unverbindlich!

Telefon: 07942 - 94 61 22

Tagespflege: 07941 - 989 15 99

AIW Mobiler Pflegedienst • Angela Martin-Fuggmann
Kirchensaller Str. 49 • 74632 Neuenstein
E-Mail: info@altern-in-wuerde.com • www.altern-in-wuerde.com

Mobiler Pflegedienst



ben sich wieder Gruppen gebildet, man kennt sich ja aus in der Gegend. Die ersten sind ungefähr ein Lammsbräu vor den Zweiten eingetroffen. Der Rest ist nach und nach ins Trockene gekommen. Alle da, Zimmer verteilen, duschen oder nicht, nass waren wir ja schon, und ab zum Abendessen. Hier im Brauereigasthof Lamm übernachteten wir zum wiederholten Mal, einfach gut. Wir haben im Vorfeld Schweinshaxe mit Knödel und Kraut bestellt. Unglaublich gut und unglaublich groß. Einer unserer Gruppe hat die Haxe komplett gegessen, der Rest war einfach nur papp satt. Selten gab es Abende, an denen so schnell Ruhe im Hotel eingekehrt ist. Es war nicht ganz klar, was uns so schläfrig gemacht hatte: der Vorabend oder das Essen. Aber mal lang geschlafen. Am nächsten Morgen sind wir nach einem Abschiedsbier leicht und locker davon geradelt, mit der Absicht hier wieder mal zu übernachten. Die morgendliche Ruhe bei den ersten Kilometern der Tour ist schon Routine, irgendwann kommt aber der Durst. Diesmal war es in Gaildorf soweit, kurz nachgetankt und schon waren wir wieder auf dem Kochertal-Radweg. Bis zum Landgasthof Adler in Michelfeld. Der Gasthof war voll, aber die nette Bedienung hat im verregneten Biergarten einen trockenen Platz für uns gefunden. Gott sei Dank. Nochmal richtig gute Küche unterwegs. Und das gute Haller Bier. Die letzten Kilometer nach Neuenstein schafften wir auch noch. Abschluss im Sportheim. Nichts passiert, alles gut. Die 21. Tour ist in Planung. Aber dieses Mal bleiben wir wieder in Hohenlohe.

Fredl Megerle



Schloss-Apotheke

Neuenstein

Ihre App
der Schloss-Apotheke



- + Sehen was vorrätig ist
- + Online vorbestellen
- + Rezept digital einlösen



Nadine Krech

Hintere Strasse 8 · 74632 Neuenstein
info@meine-schlossapotheke.de
 Telefon 07942 550

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 8.30 - 12.30 Uhr,
 14.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 8.30 - 12.30 Uhr

Unterstützer gesucht

Die Fußballabteilung des TSV Neuenstein geht neue Wege, um Unterstützer für den Neuensteiner Fußballsport zu gewinnen. Mit der Aktion „100 x 100 Club“ sind die Verantwortlichen auf der Suche nach 100 Unterstützern,

die gemeinsam mit der Fußballabteilung den Verein und seine Mitglieder weiter nach vorne bringen möchten. Eine Spende von einmalig 100€ fließt dabei in einen Pool, mit dem viele Projekte und Aufgaben realisiert werden können.

Dies sind zum Beispiel:

- **Ausflüge für die Jugend**
- **Auswärtsfahrten für die Mannschaften**
- **Renovierung der Kabinen und Geräteräume**
- **Rabatte auf Trainingskleidung u.v.m.**

Unterstützer gesucht

Wir suchen Dich!
Werde Unterstützer der TSV-Fußballabteilung und komm in den 100x100 Club!
Wir sind auf der Suche nach 100 engagierten Unterstützern, die mit uns zusammen unseren Verein und seine Mitglieder weiter nach vorne bringen. Deine Spende von einmalig 100 € fließt in einen Pool, mit dem wir viele wichtige Projekte und Ausgaben realisieren können.

- Ausflüge für unsere Jugend
- Auswärtsfahrten unserer Mannschaften
- Renovierung der Kabinen und Geräteräume
- Rabatte auf Trainingskleidung und vieles mehr...

Du erhältst:

- Einzahlung der Spende als steuerlicher Vorteil (Kontoauszug gilt als Nachweis)
- Namentliche Erwähnung auf unserer Spendentafel

Werde jetzt Unterstützer der TSV Neuenstein - Fußballabteilung!

Kontaktiere uns:
tsvneuenstein-fussballabteilung@web.de
tsvneuenstein.de

Auf der Rückseite der Spendentafelung zum "100x100 Club"

DANK! - Für Fußballfreude

Die Einzahlung der Spende ist steuerlich absetzbar (Kontoauszug gilt als Nachweis). Garantiert wird auch eine namentliche Erwähnung auf der Sponsorentafel.

Kontakt unter
tsvneuenstein-fussballabteilung@web.de

Rainer Gaukel

BAUMPFLEGE SCHÜLER
PFLEGEN - FÄLLEN - KLETTERN

AUF WACHSTUMSKURS - MIT DIR WOLLEN WIR HOCH HINAUS!

JETZT BEWERBEN

- Baumpfleger*innen
- Quereinsteiger*innen
- Gärtner*innen
- Forstwirt*innen

☎ 07942 / 928 818-0
www.baumpflege-schueler.de

Ein Stelldichein erfolgreicher Zeiten



Nach drei Jahren Abstinenz fand wieder ein Treffen ehemaliger Fußballer des TSV Neuenstein statt. Nach dem letzten Treffen 2022 war man sich unter den Beteiligten einig, weitere Treffen veranstalten zu wollen. Der umtriebige Walter Traub setzte dies in die Tat um und hatte viele Dutzende ehemalige Spieler angeschrieben und eingeladen. Der Erfolg gab ihm letztendlich recht. Es kamen viele Spieler, die zum Teil größere Anfahrtswege in Kauf genommen hatten. Und alle waren sich am Ende einig, einen schönen Tag mit vielen schönen, oft lustigen, Erinnerungen in Neuenstein erlebt zu haben.

Man traf sich bereits um die Mittagszeit in der Sportheimgaststätte „Hammerzeit“, um gemeinsam ein Mittagessen einzunehmen. Im weiteren Verlauf setzten sich die meisten „Ehemaligen“ in Bewegung. Der Weg führte durchs Städtle bis hin zum Friedhof. Dort gedachte man den verstorbenen ehemaligen Mitspielern.

Nach einem gemeinsamen Foto auf der Sportheimterrasse – auf dem Gruppenbild fehlen Erhard Sackmann, Fritz Bühlmayer, Wolfgang Eschenweck und Karl Saager – ging es zum gemütlichen und unterhaltenden Teil über. Einige der Anwesenden hatten Bilder und Zeitungsausschnitte aus der Vergangenheit mitgebracht.



Dabei entfachten schnell interessante Gespräche und Fragen zu den abgelisteten Personen und Geschehnissen. Die Anwesenden unterhielten sich noch lange bis in die Abendstunden hinein. Der abschließende Dank galt dem Organisator Walter Traub und den Gästen, die sich die Zeit für dieses Treffen genommen hatten. Alle waren sich einig: Bis zum nächsten Mal.

Rainer Gaukel





Einfach schön.

Maßgeschneiderte Konzepte –
von der **Küche bis zum**
Wohnzimmertisch. Mit handwerk-
licher Tradition gefertigt und
in zeitloser Formgebung gestaltet.

Felix-Wankel-Straße 4
74632 Neuenstein
Tel. 0 79 42/91 10 - 0 | Fax - 31
www.gebert-online.de

GEBERT
Möbelgestaltung



Rohstoffhandel & Dienstleistungen GmbH

Zertifizierter
Entsorgungsfachbetrieb



EfbV-ElektroG
Qualitäts- und Umweltmanagementsystem
ISO 9001:2015 und ISO 14001:2015

Schrott- und Metallhandel Containerdienst



Carl-Benz-Straße 2
74632 Neuenstein

Tel.: 07942 / 94 79 77- 0
Fax: 07942 / 94 79 77-99

info@rhd-neuenstein.de
www.rhd-neuenstein.de





Gemeinschaftsaktion für die Umwelt

Am 11. Oktober 2025 beteiligte sich die Fußballabteilung des TSV Neuenstein an einer besonderen Nachhaltigkeitsaktion, der Baumpflanz-Challenge. Nominiert wurde die Fußballabteilung vom Männergesangsverein (MGV) Frohsinn Neuenstein – dafür ein herzliches Dankeschön! Gepflanzt wurde eine Herzkirsche am idyllischen Fischteich von Peter Frank in Obersöllbach, dem wir für die Bereitstellung des Platzes ebenfalls unseren Dank aussprechen. Die Aktion war ein Gemeinschaftsprojekt, an dem Vertreter der aktiven Damenmannschaften, der Herren, der Alten Herren sowie der Fußballausschuss teilnahmen. Mit viel Freude und Teamgeist wurde der Baum gesetzt – ein Symbol für Zusammenhalt und Verantwortung gegenüber der Natur. Als Beweis für die erfolgreiche Pflanzung wurde ein Video erstellt und an den MGV zurückgesendet. Danach war der Tag jedoch noch lange nicht vorbei. Bei Bier, Bohnensuppe und Bockwurst klang der Abend in geselliger Runde aus. Auch ein Hauch „Berliner Luft“ durfte im beschaulichen Obersöllbach nicht fehlen. Zwei Vereinsbekannte ließen sich das Spektakel nicht entgehen – sie kommentierten das Geschehen in üppiger Tresen-Manier und sorgten für beste Stimmung. Besonders schön brachte es Peter Frank selbst auf den Punkt: „Irgendwann werde ich im Ruhestand in einem Stuhl unter dem Baum sitzen, das Wetter genießen und an den schönen Tag zurückdenken.“ Um die Aktion weiterzutragen, nominierte die Fußballabteilung des TSV Neuenstein drei weitere Teilnehmer: das Restaurant Hammerzeit in Neuenstein, die Frühschoppenfreunde Grünbühl sowie den Fußballverein aus Sarti in Griechenland. Damit bleibt die Schleife der Nachhaltigkeit bestehen. Alles in allem war es ein gelungenes soziales Projekt mit einem wichtigen Gedanken: Natur und Umwelt gemeinsam zu schützen und zu bewahren.



D-Jugend sammelt unvergessliche Eindrücke

Ein sportliches und zugleich unvergessliches Osterwochenende erlebte die D-Jugend der SGM Neuenstein/Waldenburg in Altenmarkt an Triesting in Österreich. Mit dabei waren insgesamt 15 Kinder – darunter vier Mädchen – sowie ein engagiertes Team aus drei jugendlichen Betreuern und ein paar Eltern, die für eine reibungslose Organisation sorgten.

Die Anreise erfolgte am Karfreitag mit den beiden Vereinsbussen des TSV Neuenstein. Die Aufregung war groß, denn vier Tage voller Fußball, Spiel und Gemeinschaft lagen vor der jungen Mannschaft.

Am Samstagmorgen wurden die Kinder standesgemäß von zwei Frühaufsteher-Kindern mit „Hells Bells“ von AC/DC geweckt – ein lauter und motivierender Start in den Tag. Bevor es zum Frühstück ging, wartete bereits die erste sportliche Einheit auf die

Spieler und Spielerinnen: eine kleine Reaktionsübung an der frischen Luft, die alle auf Trab brachten. Nach einem stärkenden Frühstück standen gleich zwei spannende Freundschaftsspiele gegen die U13 und U12 des SKV Altenmarkt auf dem Programm.

Doch damit nicht genug. Im Anschluss wurde ein bunt gemischtes Spaßturnier veranstaltet, bei dem nicht nur die Kinder, sondern auch Eltern, Geschwister und Betreuer auf dem Platz standen. Das gemeinsame Grillen am Abend rundete einen gelungenen Tag ab. Schon hier wurden bereits Kontakte unter den Kindern geknüpft und fleißig Telefonnummern ausgetauscht. Ein Gegenbesuch der österreichischen Mannschaft in Deutschland ist daher bereits im Gespräch.

Auch der Sonntag begann aktiv, mit einem kleinen Morgenspaziergang vor dem



Stefan Breuninger
Schreinermeister

Stielgartenstraße 10
74632 Neuenstein-Untereppach
Mobil 0162 292 80 40
stefan.breuninger@gmx.de





Frühstück. Danach folgte eine intensive Trainingseinheit, geleitet von den Nachwuchstrainern Simon, Frida und Levin. Danke Euch!

Anschließend begab sich die Mannschaft auf eine gemeinsame Wanderung in die umliegende Natur – eine perfekte Gelegenheit, um die Gemeinschaft zu stärken und die Kondition weiter auszubauen. Am Nachmittag stand ein Besuch auf dem Motorik-Spielplatz in Berndorf auf dem Programm. Ein leckeres Eis sorgte für die verdiente Abkühlung. Abends gab es Pizza am Sportplatz – und wer dachte, die Kinder seien müde, wurde eines Besseren belehrt. Der Ball rollte weiter, trotz schwerer Beine haben die Kinder weiterhin Fußball gespielt.

Untergebracht war die Gruppe in der örtlichen Grundschule – eine Unterkunft, die den jungen Sportlern und Sportlerinnen ideale Bedingungen bot. Auch abseits des Platzes wurde es nie langweilig. Abends wurde gemeinsam Werwolf gespielt, viel gelacht oder die selbst einstudierte Aufführung vorgeführt – Teamgeist, Kreativität und Spaß standen stets im Mittelpunkt.

Ein besonderer Dank geht an die Gastgeber Diana und Andreas Gebert mit ihren drei Kindern, die sich mit großer Gastfreundschaft und Fürsorge um das Wohl der Gruppe kümmerten. Ebenso danken wir allen mitgereisten Eltern für ihre Unterstützung bei der Betreuung sowie die sichere Hin- und Rückfahrt der Kinder.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle zur TSG Waldenburg, die sich mit einem Zuschuss an den Spritkosten für die Fahrt mit den Neuensteiner Vereinsbussen beteiligt haben. Ohne die Unterstützung der Fußballabteilungen aus Neuenstein und Waldenburg wäre ein solches Trainingslager nicht möglich gewesen – auch dafür ein herzliches Dankeschön!

Das Trainingslager war nicht nur sportlich ein voller Erfolg, sondern auch menschlich. Die Kinder kehrten mit gestärktem Teamgeist und jeder Menge Motivation zurück. Ein rundum gelungener Ausflug, der allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Dieter Gebert und Nina Sandner



Schon oft überlegt - 2025 wurde es wahr: ein Trainingslager für die Damenmannschaft

Das Trainingslager fand Mitte Mai von Freitag bis Sonntag in Reutte/Tirol statt. Freitag früh war Treffpunkt am Tennisplatz Neuenstein. Nachdem von 8 motivierten Tennisdamen Gepäck, Tennisausrüstung und Proviant in 2 Autos verstaut waren (demnach hätten wir mind. 2 Wochen bleiben können), starteten wir Richtung Berge und in ein mit voller Spannung erwartetes Wochenende. Nach einer ersten effektiven Trainingseinheit bei der „Pro Tennisschool Reutte“ und einer Nachmittagswanderung in die urige Fallerscheinhütte mit leckeren Tiroler Schmankerln und Alpenzauber, bezogen wir abends unser Quartier in Berwang. Quartier bedeutete hier ein schickes Penthouse im Alpenstyle mit Sauna auf der Dachterrasse und Bergpanoramablick. Hier ließen wir es uns gutgehen und verbrachten die beiden Abende mit Wellness, lustigen Spielen und Hüttengaudi.

Der Samstag fand komplett auf der Tennisanlage Reutte statt. Die Trainer Andy und Jürgen gaben sich viel Mühe und versorgten uns mit tollen Technik- und Mentaltipps, einem coolen Tennis-Cardio-Training, bereiteten ein leckeres Mittagessen zu und ermöglichten uns zum Tagesabschluss sogar noch eine

Paddelschnupperstunde auf den beiden vereinseigenen Padelcourts.

Nach einem gemütlichen Frühstück hieß es am Sonntag Koffer packen, Penthouse räumen und wieder ab nach Reutte. Hier trauten wir uns über die Hängebrücke „Highline 179“, wofür es zur Belohnung Apfelstrudel und Kaffee gab, bevor wir dann leider auch schon wieder die Heimreise antreten mussten.

Es war ein supertolles Wochenende mit vielen verschiedenen Erlebnissen und Eindrücken, die uns als Team weiter zusammenschweißten. Und weil's so schön war, machen wir es dieses Jahr wieder! Servus Berge, bis bald...

Noch vor unserem Tennis-Trainingslager stürzten wir uns in die Sommersaison gegen die Damen aus Ingelfingen – und nein, wir hatten keinen Red Bull, dafür aber einen Stand von 2:2 nach den Einzeln. Ein Sieg war somit noch völlig offen, aber Heike & Simone sowie Anni & Alex zeigten in den Doppeln wie Tennis geht und holten mit einem Endstand von 4:2 den ersten Saisonsieg nach Neuenstein. Frisch aus dem Trainingslager und ausgestattet mit allerlei offensiven und mentalen



Tricks, trafen wir am 25. Mai auf die Mädels aus Bad Wimpfen – aber die hatten krankheitsbedingt nur drei Spielerinnen aufzubieten. Jackpot, zwei „Gratis“-Siege im Rücken ... Simone und Anni liefen wie zwei Duracellhäuschen und wischten ihre Gegnerinnen vom Platz. Heike brauchte zu Beginn etwas Zeit – wie ein Laptop beim Update – fand dann aber den Drive, nutzte die Hemmschwelle der jungen Gegnerin aus und gewann ihr Einzel. Mit einem Stand von 4:0 nach den Einzeln ging es direkt ins Doppel-Karussell. Das Doppel? Lief ohne Probleme – ein Endstand von 6:0, so glatt wie frisch gefaltete Tennisbälle.

Wir machten es uns mit den beiden gewonnenen Spielen auf dem ersten Tabellenrang bequem und hätten diesen gerne dauerhaft besetzt – allerdings haben wir unsere folgenden Gegnerinnen unter- und uns maßlos überschätzt. Die Mädels aus Gundelsheim fegten uns mit einem glatten 6:0 vom Platz – LK 13, 15 und 17 – diese Leistungsklassen waren einfach einen Tick zu hoch für uns. Tipps und Tricks aus dem Trainingslager nützten da wenig.

Naja ... egal – Wunden lecken, Krönchen richten, weiter geht's.

Im Juli gaben wir zuhause gegen Künzelsau ordentlich Gas. Motivation hoch, Einzelsieg-Kaskade an. Kerstin zeigte, wie man eine Gegnerin im Griff hat; Chrissi, Anni und Alex taten sich dagegen schwer und verloren. 1:3 Rückstand vor den Doppeln – das wird schwer ... Trotz begeistertem Jubel der Zuschauer und Kampfesgeist unsererseits konnten wir in den

Doppeln nichts reißen. So blieb es bei einem gewonnenen Einzel. Trotzdem: faire Spiele und gemütliches Beisammensein mit den Künzelsauerinnen – das ist doch auch eine Art Sieg, oder?

Unser Abschlussspiel fand wieder zuhause statt, diesmal gegen Sulmtal. Lisa gewann ihr Einzel – bravo!

Alex, Anni und Nina hatten es dagegen schwer, kämpften nicht nur gegen ihre Gegnerinnen, sondern teilweise auch gegen sich selbst und mussten ihre Spiele hergeben. Drei Einzel verloren, die zwei folgenden Doppel blieben leider auch unproduktiv. Endstand 1:5, Schluss mit lustig, aber nicht mit Lernen.

Fazit: Start stark, Ende mittelmäßig – aber wir lassen uns davon nicht unterkriegen. Nach dem Trainingslager im Mai geht's mit neuer Motivation und vielleicht neuen Gesichtern in die Sommersaison 2026. Auf zu neuen Abenteuern, mit mehr Können, noch mehr Lachen und vielleicht einer Handvoll nie dagewesener Zaubertricks gegen die LK-Übermacht! Solange üben wir noch in der Winter-Vorbandsrunde, momentan mit einer 1:1-Bilanz und einem Tabellenrang im Mittelfeld – gar nicht mal so schlecht, da ist noch was drin ... Let's go!

Ein großes Dankeschön geht an unseren Trainer Dieter Traub, der uns mit seiner unendlichen Geduld immer wieder persönlich und sportlich einen Schritt weiterbringt.

Alexandra Schäfrig

Benner

Reifenservice GbR.



So finden Sie uns:

74632 Neuenstein-Untereppach
Im Wiesental 16
Telefon 07942/944029
Telefax 07942/944031

Öffnungszeiten:
Werktags 8.30 - 18.00 Uhr
Samstags 8.30 - 13.00 Uhr



HEIN

LOGISTICS IN MOTION



Falk-Müller-Straße 7
97941 Tauberbischofsheim
info@spedition-hein.de
Tel.: 09341/60000



Die sportlichen und kameradschaftlichen Highlights der TT-Abteilung in 2025

Auf ein weiteres sowohl sportlich als auch kameradschaftlich bewegtes und erfolgreiches Jahr kann die Tischtennis-Abteilung des TSV zurückblicken.

Bei den Aktiven sind die beiden Aushängeschilder, das Team der Damen 1 und Herren 1, jeweils in der Verbandsliga und damit höchsten Liga Württembergs aktiv. Insbesondere unsere junge Damenmannschaft schreibt damit eine tolle und einmalige Erfolgsgeschichte, die wir mit Spannung und Freude weiterverfolgen werden. Für die Herren war die erste Saison in der Verbandsliga eine echte Herausforderung, die das Team auf dem 7. Platz mit Bravour gemeistert hat. In der aktuellen Saison kämpfen beide Teams um den Klassenerhalt, was keine leichte Aufgabe darstellt, doch mit intensivem Training und hoher Motivation dürfte es zu schaffen sein.



**Das Team der Herren 1 mit einem guten Mix
V.l. Felix Traub, Ünal Akin, Bruno Lehmann,
Florian Guttensohn, Fabian Altrieth,
Konstantin Rehmann.**

Eine gute Entwicklung ist auch im Jugendbereich zu verzeichnen, insbesondere bei den Mädchen, die mit zwei Teams am Start sind. Nach der erfolgreichen Vorrunde als Meister der Bezirksklasse werden sowohl die Mädchen 1 als auch die Jungen 1 in der Rückrunde der Saison 2025/26 nun in der Bezirksliga spielen.



**Das erfolgreiche Damenteam, das in 2025
den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft
hat. V.l. Larisa Traub, Gloria Lehmann,
Gina Schneider, Juli Hessenauer,
Franzi Thöni.**



**Das erfolgreiche Mädchenteam
mit Alessandra & Melissa Mayer,
Jazmin Menes.**

HEY, LUST AUF EINEN COOLEN START INS BERUFSLEBEN?



Bei IHRO kannst Du viel bewegen, voll durchstarten und Dich weiterentwickeln – es warten vielfältige berufliche Möglichkeiten für Deine Zukunft. Neben einer **Ausbildung** oder einem **Dualen Studium** kannst Du bei uns **Praktika** und **Werkstudententätigkeiten** absolvieren.

Ausbildung bei uns.

Mittendrin statt nur dabei!



Ausbildungsangebote:



Logistikmanager (m/w/d)

→ Kaufleute für Spedition und Logistik

Für Organisationstalente, die Abwechslung lieben und die Arbeit mit der modernsten IT hypen.

Lagerlogistiker (m/w/d)

→ Fachkraft für Lagerlogistik

Für ordnungsliebende Menschen, die gerne etwas Aufgabeln und sich für Lagertechnik begeistern.

Technikexperte (m/w/d)

→ KFZ-Mechatroniker für Nutzfahrzeuge

Für Schrauber und Technik-Fans, die moderne LKW-Technik kennenlernen möchten.

Trucker (m/w/d)

→ Berufskraftfahrer

Für alle, die LKWs lieben und gerne mit über 400 PS durch Deutschland und Europa unterwegs sein wollen.

Büromanager (m/w/d)

→ Kaufleute für Büromanagement

Für Organisationstalente, die Spaß am Umgang mit Zahlen haben.

Logistikprofi (m/w/d)

→ Bachelor of Arts / Bachelor of Science

BWL-Spedition, Transport & Logistik
Abiturienten, die in der Zukunftsbranche Logistik etwas erreichen wollen.

Hans Ihro GmbH – Die Logistik-Experten

Hochfeldstraße 9-14, 74632 Neuenstein
Jana Sanwald, 07942 9101-65, bewerbung@ihro.de

Weitere Infos: ihro.de/ausbildung-bei-ihro/

Erlebe auf unseren Social-Media-Kanälen, was bei IHRO hinter den Kulissen passiert.

Wir freuen uns auf Dich!





**Das Jungen 1 Team
mit Niklas Hüftle, Luke Greiner, Janne
Müller, Tristan Weißschuh.**

Stark auch die Leistung von Juli Hesenauer, die im Damen I Team des TSV startet und bei den Jugend BaWü Meisterschaften im Doppel mit Mia Ehrmann (TSV Dörzbach) auf dem 3. Platz landete. Ebenso erreichte sie den 2. Platz bei den Bezirksmeisterschaften. Zwei Bezirksmeistertitel gewann Melissa Mayer sowohl im Einzel als auch im Doppel mit ihrer Schwester Alessandra und gehört damit zu den größten Talenten der letzten Jahre. Bei den Senioren war Bruno Lehmann recht erfolgreich. Als Youngster bei den Senioren Ü60 gewann er bei den BaWü Meisterschaften den Titel im Einzel und den 3. Platz im Doppel mit Michael Feist (TTSF Hohberg). Als Highlight der Saison gelang ihm mit seiner Partnerin Gerti Dietrich der Sieg im Finale bei den Deutschen Meisterschaften im Mixed in Erfurt. Im Einzel und Doppel erreichte er das Viertelfinale und konnte damit eine tolle Seniorenrunde abschließen.

„Installationen nach Mass“

„Rufen Sie
uns an!“

**Informationen und Beratung
rund um das Thema**

Elektroinstallation

für Gebäude-

und Anlagentechnik

erhalten Sie bei...

 **schnell gmbh**
Gebäude- und Anlagentechnik

Schlossstraße 26 | 74632 Neuenstein
Tel. 07942 / 940 009 | info@schnell-gmbh.de
www.schnell-gmbh.de



TAXI-SCHMIDT
GmbH

74632 Neuenstein
Bahnhofstr. 22-24

- *Krankentransporte*
- *Kurierfahrten*
- *Sonderfahrten*

(0 79 42) **22 05**

E-Mail: taxi.schmidt@t-online.de



Mitarbeiter
gesucht!



SANWALD

Garten- & Landschaftsbau
Baggerbetrieb

Aus Meisterhand!

SANWALD Baggerbetrieb GmbH
Emmertshof 11 • 74632 Neuenstein
Telefon 07942/760
www.sanwald-baggerbetrieb.de





Die Sieger der Stadtmeisterschaften 2025 bei der Siegerehrung.



Ein echtes Highlight der Saison war der Deutscher Meistertitel von Bruno Lehmann im Mixed mit Gerti Dietrich (DJK Regensburg).

Mit insgesamt 16 Teams, davon 2 Damen-, 6 Herren-, 1 Senioren-, 2 Mädchen- und 5 Jungen-Teams, ist die TT-Abteilung in der Saison 2025/26 aktiv und zählt damit zu den erfolgreichsten Clubs der Region.

Auch als Veranstalter der Kreis Minimeisterschaften und der traditionellen Neuensteiner Stadtmeisterschaften hat sich die TT-Abteilung wieder bewährt und eine hervorragende Resonanz eingeholt.

Für ein bewegtes Jahr haben auch die zahlreichen Aktivitäten neben dem Sport geführt. Angefangen mit einem tollen Kameradschaftsabend und dem traditionellen Hüttenwochenende in Todtmoos. Ein echtes Highlight war wieder der Ausflug nach Südfrankreich. Mit einer Delegation von über 30 Teilnehmern hat man die Besonderheiten der Region um Beziers und dem Badeort Valras Plage erkundet. Auch der Familienausflug nach Tripsdrill fand wieder großen Anklang. Als Abschluss des Jahres und der Vorrunde hat man in der Stammkneipe Charisma das erfolgreiche Jahr bei der traditionellen Feuerzangenbowle ausklingen lassen.

Auch in 2026 wird die TT-Abteilung an den Traditionen und dem erfolgreichen Weg festhalten. Mit vielen Aktivitäten wird man wieder das sportliche und kulturelle Leben in Neuenstein bereichern.

Weitere Infos unter
<https://www.tsvneuenstein.de/sportarten/tischtennis>

Bruno Lehmann

Trainingseinheit mit Bundestrainer Jörg Roßkopf in Neuenstein

Mit Jörg Roßkopf war erstmals am 17. November 2025 der amtierende Bundestrainer und ehemalige Europameister sowie Doppel-Weltmeister in Neuenstein zu Gast. Zu verdanken war das Ganze den Freunden von Bruno Lehmann, die ihm zum 60. Geburtstag eine Trainerstunde mit Jörg Roßkopf als Überraschung geschenkt hatten. Schon bei der Begrüßung von Bruno und den ersten Worten, die Jörg Roßkopf an das Publikum gerichtet hatte, waren die Sympathien auf seiner Seite. Aber auch bei der Trainingsstunde begeisterte er mit interessanten Übungen und seinem eleganten Spiel.

Bruno wurde am Tisch von „Rossi“ gefordert und meisterte seine Aufgabe mit Bravour. Wertvolle Tipps und Autogramme gab es in der Pause von Jörg Roßkopf für die jungen Spieler, die sichtlich begeistert waren von dem sympathischen Bundestrainer. Nach der Pause durften einige Jugendspieler und Aktive ein paar Bälle mit dem früheren Welt- und Europameister spielen.

Nach rund zwei Stunden verabschiedete sich Jörg Roßkopf mit einem positiven Eindruck und Komplimenten für unsere aktive Jugendarbeit von den begeisterten Zuschauern. Auch Bruno war voll des Lobes und rundum zufrieden mit dem überzeugenden Auftritt von Jörg Roßkopf in Neuenstein.



Jörg Roßkopf und Bruno Lehmann bei der sichtlich unterhaltsamen Begrüßung.



Der Bundestrainer im Gespräch mit unseren Jugendspielern.

Bruno Lehmann



Eindruck der intensiven Trainingseinheit von Jörg Roßkopf mit Bruno Lehmann.

Aus dem Ofen, in den Sinn.



Bäck Drive Neuenstein: Robert-Bosch-Straße 20 · 74632 Neuenstein · Filiale Neuenstein: Vorstadt 11 · 74632 Neuenstein
 Filiale Öhringen: Bahnhofstraße 28 · 74613 Öhringen · Filiale Schwäbisch Hall: Am Spitalbach 1 · 74523 Schwäbisch Hall
www.pfisterer-oettinger.de

Neues von unserem Patenkind

Über den Verein „Kindernothilfe e.V.“ unterstützt der TSV Neuenstein seit mehr als 40 Jahren ein Patenkind-Projekt. Wir unterstützen mit unserer Spende derzeit das Patenkind Warda Bibi aus Pakistan. Wir unterstützen immer ein Kind, bis es selbst auf eigenen Beinen stehen kann, d.h. wir helfen bei der schulischen und beruflichen Aus- und Fortbildung.

Unser Patenkind Warda ist nun 12 Jahre alt. Warda ist ein aufgewecktes Kind und hat zwei Brüder und zwei Schwestern. Der Schulunterricht macht ihr Spaß, sie zählt dabei zu den besseren Schülerinnen. Ihr Lieblingsfach ist Englisch, ihre Muttersprache Saraiki. Später möchte sie gerne selbst Lehrerin werden. Warda wohnt mit ihren Eltern in sehr einfachen Verhältnissen. Während sich die Mutter um den Haushalt und die Kinder kümmert, ist ihr Vater Gelegenheitsarbeiter. Deshalb bezieht die Familie nur ein niedriges Einkommen. Die Familie wünscht sich für Warda eine sorgenfreie Zukunft.

Im September erhielten wir einen Fortschrittsbericht von dem Projekt „Aaghaz – der Anfang“ in Pakistan. Im Grundsatz geht es um politische und rechtliche Stärkung, Armutsbekämpfung und psychosoziale Arbeit. Im Rahmen der Zusammenarbeit bekämpfen Eltern gemeinsam Kinderarbeit und sichern Kinderrechte. Ziel ist, dass die Kinder regelmäßig zur Schule gehen können.

Ein Beispiel: Eine junge Mutter wollte sich nicht mit einem Leben in Armut zufriedengeben. Mit Willen und Mut gelang es

ihr, eine stabile Zukunft zu sichern. Die Feldarbeit ihres Mannes brachte für die Familie (mit drei Kindern) nicht immer genügend Geld ein. So reichte das Geld auch nicht für die Schule. In einer Gruppe von Frauen im Dorf lernt die junge Mutter vieles über wirtschaftliches Handeln, mit dem Ziel, einen Dorfladen zu gründen. Dank ihrer Beharrlichkeit schaffte sie das fast Unmögliche. Heute führt sie den Laden für die gesamte Dorfgemeinschaft. Sie hat damit auch erreicht, dass ihre Kinder zur Schule gehen und täglich eine ausgewogene Mahlzeit einnehmen können.

Wer gerne solche Projekte, Patenschaften oder prinzipiell die gemeinnützige Arbeit der „Kindernothilfe e.V.“ unterstützen möchte, kann einen Beitrag (jeder Betrag ist willkommen) dorthin spenden. Nähere Infos unter **www.kindernothilfe.de**

Rainer Gaukel



Wussten Sie schon ...

... **dass** es seit einiger Zeit ein „Phrasenschwein“ am Stammtisch im Sportheim gibt. Auf die Idee, ein Phrasenschwein aufzustellen, kam Helmut Krebs am „Bruddler-Stammtisch“. Wer kennt sie nicht die Fußballer-Phrasen:

„Die Wahrheit liegt auf dem Platz“

„Abseits ist, wenn der Schiri pfeift“

„Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“

Für solche oder ähnliche Phrasen müssen die Fußballexperten vom Stammtisch einen Euro in das Phrasenschwein werfen. Am Ende der Saison wird das „Phrasenschwein“ geschlachtet und das Geld für einen sozialen Zweck in Hohenlohe gespendet.



Phrasenschwein

... **dass** eine Trainerin zusammen mit ihrem Co-Trainer gemütlich beim Spiel der zweiten Damenmannschaft sitzt, diese anfeuert – und ihr dann plötzlich auffällt, dass nicht um 11:30 Uhr Abfahrt, sondern um 11:30 Uhr bereits Treffpunkt in Ilshofen zum Turnier der Kids angesagt ist.

... **dass** das Sportheim, die TSV-Geschäftsstelle und das Hammerzeit-Restaurant mit der gemeinsamen Adresse „Windmühle 3“ jetzt gar nicht mehr zu verfehlen sind. Eine neue Beschilderungsflut weist nun ausdrücklich auf die Lokalitäten hin.



nicht mehr zu verfehlen 😊

... **dass** Paulina Flad, ehemalige talentierte Jugendfußballerin in Reihen des TSV, nun als multimediale Reporterin und Redakteurin im SWR Studio Freiburg und für das Regionalbüro Offenburg arbeitet. Paulina macht Nachrichten fürs Radio, Fernsehen und Online. Studiert hat sie in Freiburg und Straßburg – im Bachelor Franko Media und Ethnologie, im Master Deutsch-Französische Journalistik. Vor ihrer Zeit beim Südwestrundfunk hat Paulina Flad verschiedene Praktika unter anderem als Videojournalistin bei der französischen Nachrichtenagentur AFP in Berlin und als Redakteurin bei ARTE in Straßburg gemacht. Dort arbeitet sie immer noch als Redakteurin für die Nachrichtensendung ARTE Journal neben ihrer Anstellung beim SWR Studio in Freiburg.

... **dass** das Kunstrad-Duo Serafin Schefold und Max Hanselmann nach sage und schreibe sechs Weltmeistertiteln ihre glanzvolle Karriere beendet hat. Der Neuensteiner Sea hat seine sportliche Laufbahn im Kleinkindalter beim TSV begonnen. Die Stadt Neuenstein hatte die Erfolge der beiden Sportasse immer bestens im Auge und sie regelmäßig geehrt.

... **dass** im Herbst 2025 ein Elterninformationsabend für Eltern mit Kindern bis zu 6 Jahren stattfinden sollte. Koordinatorin Carolin Franz, für Kindersozialarbeit in Neu-

Wussten Sie schon ...

enstein zuständig, hatte alle Neuensteiner Vereine und Institutionen ins Boot geholt, die mit Kindern arbeiten. Leider war die Resonanz so gering, dass die Veranstaltung ausfallen musste. Der TSV hatte sich schon intensiv auf einen Vortrag und mögliche Gespräche vorbereitet gehabt. Schade, einfach schade.

... dass der TSV Neuenstein, im Jahr 1881 gegründet, in fünf Jahren sein 150-jähriges Jubiläum ansteuert. Diesen Geburtstag gilt es bald zu planen und würdevoll zu gestalten. Schauen wir mal und bleiben gespannt.

... dass der TSV Neuenstein fortwährend Kurse für Erwachsene und Kinder im Angebot hat. Derzeit hoch im Kurs: Pilates, Yoga oder Männerfitness (neudeutsch: Functional Training & Crossfitness Dynamic for Men). Neue Kurse wie auch Kinderkurse, z.B. Protactics Selbstbehauptung & Selbstverteidigung, Yoga4Kids, Duathlon für Kids, Breakdance, Fahrradtechniken oder Fit Kids werden regelmäßig im Amtsblatt oder über die TSV-Homepage unter www.tsvneuenstein.de veröffentlicht.



Manuel Schwarz mit Jonas Hector

... dass der Fußballabteilungsleiter Manuel Schwarz derzeit beruflich in Köln weilt und dort den ehemaligen Fußballnationalspieler

und ehemaligen Kapitän des 1. FC Köln, Jonas Hector, traf, sich mit ihm ablichten und ein gemeinsames Bier trinken durfte.

... dass vom 12. bis zum 14. September 2025 das alljährliche Fußball-Juniorenturnier „JuniorenCup“ von der Fußballabteilung und dem Förderverein Fußball Neuenstein e.V. veranstaltet wurde. Das Teilnehmerfeld umfasste 85 Mannschaften aus der näheren und weiteren Region. Es müssen wieder interessante und spannende Spiele gewesen sein. Leider war im Nachgang nichts über den Verlauf des gesamten Turniers und der einzelnen Siegerteams nachzulesen.

... dass es bei der 1. Damenmannschaft der Pink Ladies in der Winterpause eine einvernehmliche Trennung mit der Trainerin Daniela Kölbl gab. Mit dem Start zur Vorbereitung der Rückrunde 2025/26 lenkt Leonie Uhl, bisherige Co-Trainerin, nun als Chef-Trainerin hauptverantwortlich die Geschicke der Oberliga-Fußballdamen. „Nach einem langen, respektvollen und konstruktiven Gespräch mit Ex-Trainerin Daniela Kölbl haben sich beide Seiten im gegenseitigen Einvernehmen darauf verständigt, den bestehenden Vertrag zum Jahresende 2025 aufzulösen,“ hieß es in einer Pressemitteilung. Leonie Uhl hatte sich beim 1. Saisonspiel schwer am Knie verletzt (Kreuzbandriss). Sie war von Rundenbeginn an als spielende Co-Trainerin geplant. Jetzt steht sie ausnahmslos an der Seitenlinie, arbeitet aber parallel recht akribisch daraufhin, in der nächsten Saison wieder auf dem Platz stehen zu können.

Aufgeschnappt und notiert von Nina Sandner, Helmut Krebs und Rainer Gaukel

Das Vereinsjahr hatte viele schöne und emotionale Momente

Der TSV Neuenstein konnte im Jahr 2025 viel feiern und jubeln. Einige rührende und emotionale Momente haben wir in Bildern festgehalten. Natürlich ist dies nur ein Ausschnitt vieler Begebenheiten und deren Geschichten.

Besonders viele solcher Momente gab es bei den Pink Ladies, unserer Fußballdamen. Das Oberligateam verabschiedete Spielerinnen und Trainer, die zweite Mannschaft stand im Pokalfinale gegen TGV Dürrenzimmern in Künzelsau, unterlag dabei denkbar knapp. Die dritte Mannschaft, Spielgemeinschaft mit dem TSV Kupferzell, errang die Meisterschaft und stieg in die Bezirksliga auf.

Der Hauptverein wie auch die Fußballabteilung hatten viele Mitglieder und Sportler zu ehren. Die Sportheimterrasse des Hammerzeit Restaurants bildete dabei die optimale Kulisse. Der traditionelle Stadtlauf ging erfolgreich in die 22. Runde.

Erstmals wurden zwei Wirtshaussingen ausgetragen. Die Fußballer haben dabei eine Kooperation mit dem Männergesangsverein Frohsinn geschlossen. Die erste Fußball-Herrenmannschaft stieg nach zwei spannenden und am Ende siegreichen Spielen in Löwenstein und in Amrichshausen in die Bezirksliga Franken auf. Ehemalige TSV-Fußballer trafen sich nach einigen Jahren wieder und der Tischtennis-Bundestrainer Jörg Roßkopf machte Station in Neuenstein. Er absolvierte mit Bruno Lehmann eine Trainingsstunde. Alles in allem bleibende Eindrücke auf das Sportjahr 2025.

Rainer Gaukel



Besonders viele solcher Momente gab es bei den Pink Ladies, unserer Fußballdamen



Die erste Fußball-Herrenmannschaft stieg nach zwei spannenden und am Ende siegreichen Spielen in Löwenstein und in Amrichshausen in die Bezirksliga Franken auf.





Der traditionelle Stadtlauf ging erfolgreich in die 22. Runde



Erstmals wurden zwei Wirtshaussingen ausgetragen

Der Tischtennis-Bundestrainer Jörg Roßkopf machte Station in Neuenstein



Der Hauptverein wie auch die Fußballabteilung hatten viele Mitglieder und Sportler zu ehren.

TSV-Termine im Jahr 2026

Die Tischtennis-Vereinsmeisterschaften eröffnen das Jahr

3. Januar 2026 – Tischtennis

Tischtennis-Vereinsmeisterschaften in der Sporthalle Lindenstraße

10. und 11. Januar 2026 – Fußball

Hallenrundenspieltage im Juniorenfußball in der Sporthalle Lindenstraße

16. bis 20. Januar 2026 – Ski

Skiausfahrt der TSV-Skiabteilung nach Galtür

17. Januar 2026 – Fußball

Fußball-Sponsorenfußballturnier in der Sporthalle Lindenstraße

31. Januar 2026 – Boule

Boule-Winterrunde in der Westkurve

8. Februar 2026 – Hauptverein / Jugendblasorchester

Kinderfasching in der Stadthalle

14. März 2026 – Boule

Boule-Eröffnungsturnier in der Westkurve

22. März 2026 – Tischtennis

Tischtennis-Minimeisterschaften in der Sporthalle Lindenstraße

28. März 2026 – Boule

Vorbereitungsturnier gegen BV Heilbronn in der Westkurve

8. Mai 2026 – Tennis

Tennis für alle auf den Tennisplätzen

9. Mai 2026 – Tennis

Tennis-Schnuppertag für Kinder und Erwachsene auf den Tennisplätzen

22. Mai 2026 – Tennis

Tennis für alle auf den Tennisplätzen

12. Juni 2026 – Tennis

Tennis für alle auf den Tennisplätzen

19. Juni 2026 – Tennis

Tennis für alle auf den Tennisplätzen

27. Juni 2026 – Hauptverein

Stadtlauf mit Start und Ziel in der Parkanlage Walk

29. August 2026 – Boule

Boule-Gerümpelturnier in der Westkurve

5. September 2026 – Boule

Boule-Vereinsmeisterschaft Tête in der Westkurve

11. bis 13. September 2026 – Fußball

Fußball-JuniorenCup auf den Sportplätzen Breitwiesen

10. Oktober 2026 – Hauptverein

Lokalnacht im Städtle

26. bis 29. Oktober 2026 – Fußball

JAKO-Mädchen-Fußballcamp auf den Sportplätzen Breitwiesen

7. November 2026 – Boule

Boule-Vereinsmeisterschaft Triplette in der Westkurve

5. Dezember 2026 – Boule

Boule-Nikolausturnier in der Westkurve

Bisher sind uns keine weiteren Termine bekannt. Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte den Veröffentlichungen in den örtlichen Medien.

Im Jahr **2026** veranstaltet der TSV Neuenstein **keine Jahresfeier**. Für die Jahresfeiern sucht man engagierte Mitglieder zur Unterstützung bei der Organisation und bei der Durchführung. Die Lokalnacht soll im Jahr 2026 wieder stattfinden. Im

Frühjahr 2025 ist ein festlicher **Ehrungsabend** in Planung.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Rainer Gaukel

Von Super Mario bis Prinz „Poldi“

Teamsportarten sind von einem gemeinsamen Mannschaftsspirit geprägt. Die Spielerinnen und Spieler begeben sich häufig direkt nach der Partie zum Interview, um Medienvertretern Rede und Antwort zu stehen. Eine besondere Euphorie oder Frustration trägt häufig dazu bei, dass das ein ums andere Mal ein flapsiger Spruch dabei herauskommt. Lesen Sie selbst ...

„Ich habe immer gesagt, mich interessiert nicht, wer spielt, Hauptsache ich spiele.“

Ex-Fußballer Mario Basler

„Nachwuchsleistungszentren gab es bei uns damals gar nicht. Wenn die mich da eingesperrt hätten, ich wäre da ausgebrochen – Tag und Nacht.“

Ex-Fußballer Mario Basler

„Wer pinkeln muss, hat noch nicht genug geschwitzt.“

Unbekannt

„Und dann gibt es halt die normalen Sachen: Blutergüsse, Hämatome, Zerrungen, glatte Fingerbrüche, die geschieht werden, Muskelfaserrisse - das sind aber keine Verletzungen, die dein Trainer als solche akzeptiert.“

Handball-Legende Stefan Kretschmar

„Meine Mannschaft ist so intelligent, die kann ruhig einen doofen Trainer haben.“

Ex-Handballtrainer Vlado Stenzel

„Zu 50 Prozent stehen wir im Viertelfinale, aber die halbe Miete ist das noch lange nicht.“

Es gibt nur ein ... Rudi Völler

„Ich gehe bewusst nicht in das Fitnessstudio. Ich will nicht so aussehen, als könnte ich irgendwem beim Umzug helfen.“

Unbekannt

„Fußball ist wie Schach – nur ohne Würfel.“

Der Kölner Lukas Podolski, immer noch aktiver Fußballer in Polen

„Es ist wichtig, dass man neunzig Minuten mit voller Konzentration an das nächste Spiel denkt.“

Rekordfußballnationalspieler Lothar Matthäus

Rainer Gaukel

Quelle: [www.spized.com/de/magazin/
lustige-sportsprueche-53-witzige-sprueche](http://www.spized.com/de/magazin/lustige-sportsprueche-53-witzige-sprueche)

Letzte Meldungen

Kurz vor Redaktionsschluss erreichten uns erste Nachrichten des jungen neuen Jahres 2026, die wir unseren Lesern nicht vorenthalten möchten.

Jochen Rammhofer und Tim Wolz neue Tischtennis-Vereinsmeister

Mit den traditionellen Vereinsmeisterschaften und dem anschließenden Kameradschaftsabend wurde das Neue Jahr von der Tischtennisabteilung sportlich und gesellig gestartet. Die Resonanz war wie in den vergangenen Jahren mit über 30 Spielerinnen und Spielern recht gut. Begonnen wurde mit den Doppeln, bei denen die stärkeren Spieler mit einem Spatzenbrett als vermeintliches Handicap antreten mussten. In einem spannenden Endspiel konnten sich Gloria Lehmann und Philipp Schwarz gegen Peter Hüftle und Ünal Akin durchsetzen. Gemeinsame Dritte wurden Michael Haak mit Swen Heer und Juli Hessenauer mit Florian Krüger. Die Einzel wurden in zwei Kategorien gespielt, den Herren A mit den Spielern der Teams der Herren 1-3 und den Herren B/Damen mit Spielern der Damenteams und Herren 4-6.

Bei den Herren A gab es einige kleine Überraschungen. Im Endspiel standen sich Jochen Rammhofer und Konstantin Rehmann gegenüber. Jochen Rammhofer setzte sich hier durch und wurde neuer Vereinsmeister. Gemeinsame Dritte wurden Philipp Schwarz und Bruno Lehmann. Im Wettbewerb der Herren B/Damen bezwang Tim Wolz in einem hart umkämpften Finale Markus Frank und wurde als neuer Vereinsmeister gekürt. Gemeinsame Dritte wurden Hubert Bartl und Michael Henke.

Im Anschluss an das Turnier fand der Kameradschaftsabend mit der Siegerehrung statt. Chefkoch Achim Schiffmann und sein Team sorgten für das leibliche Wohl, was wieder besten Anklang fand. In geselliger Runde wurde der Abend

mit guter Unterhaltung, Musik und lockerer Atmosphäre gefeiert.

Bruno Lehmann

Kleine TSV-Delegation beim Skispringen am Berg Isel

Am frühen Vormittag machte sich unsere kleine Reisegruppe vom Innsbrucker Hauptbahnhof aus mit dem Shuttlebus auf den Weg zur Berg-Isel-Schanze. Von der Endstation ging es das letzte Stück zu Fuß bergauf. Vorbei an dem im Fernsehen oft erwähnten Friedhof, den die Springer vom Startbalken aus sehen können. Nach einer kurzen Stärkung an der Mittelstation erreichten wir schließlich das Skisprungstadion und freuten uns auf den dritten Wettkampf der Vierschanzentournee.

Auch wenn der erhoffte Tagessieg eines deutschen Skispringers ausblieb, war die Stimmung unter den vielen Fans großartig. Sowohl der Stadionsprecher, als auch der DJ brachten das Publikum in Bewegung und halfen dabei, die winterliche Kälte angenehmer zu machen. Die beeindruckenden Sprünge und die besondere Atmosphäre am Berg Isel machten den Ausflug nach Innsbruck zu einem unvergesslichen Highlight.

Andreas Heer



Heute stellt sich unser Öffentlichkeitsreferent Yannis Gaukel vor

Liebe Vereinsmitglieder,



als Mitglied seit meiner Geburt, Fußballer seit 2002, Referent für Öffentlichkeitsarbeit seit 2016 und insgesamt zehn Jahre als Fußballtrainer beim TSV Neuenstein durfte und darf ich unseren Verein aus vielen

unterschiedlichen Perspektiven über viele Jahre hinweg erleben. Große Erfolge in verschiedenen Sportarten, tolle Veranstaltungen und so viel mehr zeichnen unseren Verein aus.

Umso mehr schätze ich den Durchblicker als Spiegel unseres Vereinslebens – mit Rückblicken, Einblicken und Geschichten, die zeigen, wie lebendig unser TSV ist. 40 Ausgaben nun schon – das ist alles andere als selbstverständlich.

An dieser Stelle möchte ich mich bei all denjenigen bedanken, die am Durch-

blicker mitwirken. Zum einen bei Rainer Gaukel, der über das ganze Jahr Eindrücke und Geschehnisse sammelt und für den Durchblicker auf Papier bringt. Aber auch bei allen, die sich die Mühe machen, Beiträge zu schreiben. Ich lese mir die Berichte immer gerne durch, da ich es spannend finde, das gesamte Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen.

Natürlich gilt mein Dank auch allen Sportlern und ehrenamtlichen Mitgliedern, die das Vereinsleben überhaupt erst möglich machen. Euer Engagement ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Vereins und verdient größten Respekt.

Ich wünsche dem Durchblicker weiterhin viele erfolgreiche Ausgaben und unserem TSV Neuenstein eine ebenso engagierte und erfolgreiche Zukunft und freue mich auf viele weitere tolle Jahre beim TSV.

Sportliche Grüße
Yannis Gaukel

Ein groooooßes Dankeschön an unsere treuen Sponsoren

Ein dickes Lob und großes Dankeschön geht an die treuen Sponsoren des TSV Neuenstein und der aktuellen Ausgabe des Durchblickers. Wir bedanken uns für die hervorragende Unterstützung und das besondere Engagement unserer Partner.

Wunderbar, dass Sie als Werbepartner dieser Ausgabe uns Ihr Vertrauen entgegenbringen. Wir wissen das sehr zu schätzen und bedanken uns aufs Herzlichste bei Ihnen allen.

Liebe Leserinnen und Leser dieser Ausgabe, liebe Mitglieder und Freunde des TSV Neuenstein, bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen und Aufträgen unsere Werbepartner und Sponsoren. Das ist uns eine Herzensangelegenheit.

Für die Durchblicker-Redaktion
Rainer Gaukel

Beitrittserklärung



Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum

TSV Neuenstein 1881 e.V.

Geschäftsstelle TSV Neuenstein, Windmühle 3, 74632 Neuenstein

Tel.: 07942/2685, Fax: 942659

E-Mail: tsv-neuenstein@t-online.de

www.tsvneuenstein.de

Abteilungen:

Fußball

Tennis

Tischtennis

Ski

Turnen

mit Boule und Faustball

☐ **Neueintritt** ☐ **Änderung**

Name:			
	Name, Vorname	Geburtsname	
Straße:			weiblich ☐
PLZ, Wohnort:			männlich ☐
e-mail:			
Geburtstag:		Geburtsort:	Abteilung:
Eintritt am:			

Weitere Familienangehörige: (Partner / Frau / Mann / Kinder bis 16 Jahre)

Name	Vorname	Geburtstag		Abteilung
			weibl. ☐ / männl. ☐	
			weibl. ☐ / männl. ☐	
			weibl. ☐ / männl. ☐	
			weibl. ☐ / männl. ☐	

Mitgliedsbeitrag ab 2026 jährlich: (In den Abteilungen können zusätzliche Beiträge fällig werden)

Kinder bis 16 Jahre 40,00 €

Auf Antrag über die Geschäftsstelle

Jugendliche 17-22 Jahre 55,00 €

Härtefälle 50,00 €

Einzelbeitrag (ab 23 Jahre) 90,00 €

Familienbeitrag 125,00 € *

*) Kinder bis 16 Jahre inbegriffen

Bankeinzugsermächtigung

Ich ermächtige hiermit den TSV Neuenstein den jährlichen Beitrag von folgendem Konto abzubuchen.

Die Abbuchung erfolgt jährlich zum 12. April. Bei Eintritt nach dem 12. April Einzug am 12. Oktober.

Kontoinhaber:	Unterschrift:
Bank:	
IBAN:	BIC:
Datum:	Unterschrift:

bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige hiermit den TSV Neuenstein Zahlungen von meinem oben genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TSV Neuenstein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------

zu Beitrittserklärung TSV Neuenstein

Einwilligungserklärung für die Veröffentlichung von Mitgliederdaten im Internet

Der Vereinsvorstand des TSV Neuenstein weist hiermit darauf hin, dass ausreichende technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes getroffen wurden. Dennoch kann bei einer Veröffentlichung von personenbezogenen Mitgliedsdaten im Internet ein umfassender Datenschutz nicht garantiert werden. Damit nimmt das Vereinsmitglied die Risiken für eine eventuelle Persönlichkeitsrechtsverletzung zur Kenntnis und ist sich bewusst, dass:

- die personenbezogenen Daten auch in Staaten abrufbar sind, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen,
- die Vertraulichkeit, die Integrität (Unverletzlichkeit), die Authentizität (Echtheit) und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten nicht garantiert ist.

Das Vereinsmitglied trifft die Entscheidung zur Veröffentlichung seiner Daten im Internet freiwillig und kann seine Einwilligung gegenüber dem Vereinsvorstand jederzeit widerrufen.

Erklärung

"Ich bestätige das Vorstehende zur Kenntnis genommen zu haben und willige ein, dass der Verein

TSV Neuenstein 1881 e.V.

folgende Daten zu meiner Person:

Allgemeine Daten	Spezielle Daten von Funktionsträgern
Vorname	Anschrift
Zuname	Telefonnummer/Handy
Fotografien	e-mail-Adresse
Sonstige Daten	Funktion im Verein
(z.B. Leistungsergebnisse, Lizenzen, Mannschaftsgruppen)	

wie angegeben auf folgender Internetseite des Vereins veröffentlichen darf."

www.tsvneuenstein.de

Die Datenschutzordnung des TSV ist auf der Homepage einzusehen.

Ort und Datum:

Unterschrift:

(Bei Minderjährigen Unterschrift
eines Erziehungsberechtigten)

gem. Vereinssatzung

§ 3 Mitgliedschaft

Mitglied kann jede natürliche Person werden, die das 16. Lebensjahr vollendet hat.

§ 4 Erwerb der Mitgliedschaft

1. Die Aufnahme eines Mitglieds erfolgt durch Beschluss des Vorstandes aufgrund eines schriftlichen Aufnahmeantrages, der an den Verein zu richten ist. Der Aufnahmeantrag Minderjähriger bedarf der Unterschrift der gesetzlichen Vertreter.
2. Eine Ablehnung des Aufnahmeantrages durch den Vorstand, die keiner Begründung bedarf, ist unanfechtbar.
3. Mit der Aufnahme unterwirft sich das Mitglied der Satzung des Vereins, Angehörige des Vereins im Alter von 14 bis 16 Jahren gelten als Jugendliche, die unter 14 Jahren alten Angehörigen sind Kinder. Sie werden in Jugend- bzw. Kinderabteilungen zusammengefasst.
4. Personen, die sich um die Förderung des Sports und der Jugend besonders verdient gemacht haben, können auf Beschluss des Vereinsrates mit der Verleihung einer Ehrennadel geehrt oder zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Näheres regelt die Ehrungsordnung.

§ 5 Beendigung der Mitgliedschaft (Auszug)

1. Die Mitgliedschaft eines Mitgliedes endet durch Austritt, Ausschluss oder Tod.
2. Der Austritt eines Mitgliedes erfolgt durch schriftliche Erklärung an den Vorstand bis spätestens 30. September und wird mit Ende des laufenden Kalenderjahres wirksam. Für die Austrittserklärung Minderjähriger gelten die für den Aufnahmeantrag geltenden Regelungen entsprechend.
3. Der Ausschluss eines Mitgliedes kann durch den Vereinsrat beschlossen werden, siehe Satzung.

§ 6 Beiträge und Dienstleistungen (Auszug)

1. Die Ausgaben des Vereins werden durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und sonstige Einnahmen bestritten.
2. Die Höhe der Mitgliedsbeiträge wird durch die Hauptversammlung festgesetzt. Die Mitgliedsbeiträge sind zu Beginn eines Vereinsjahres im Voraus zu entrichten.
3. Die Abteilungsversammlungen können zusätzliche Abteilungsbeiträge, Aufnahmegebühren und Umlagen beschließen.
4. Mitglieder, die aus finanziellen Gründen zur Bezahlung des Beitrages nicht in der Lage sind oder die noch in der Ausbildung ohne eigenes Einkommen stehen, können auf Antrag Beitragsermäßigung erhalten. Ehrenmitglieder sind von einer Beitragszahlung befreit.

Anschriften- und Kontoänderungen der Geschäftsstelle bitte sofort mitteilen!

Wir begrüßen Sie herzlich im TSV Neuenstein und hoffen, dass Sie sich in Ihrer Abteilung wohl fühlen und Freude am Sportbetrieb finden.

Bei Schwierigkeiten, Anregungen oder Kritik wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an unsere Geschäftsstelle, Ihre Abteilungsleiter oder die Vorstandschaft.

TSV Neuenstein 1881 e.V. Geschäftsstelle: Windmühle 3, 74632 Neuenstein
Tel.: 07942/2685, Fax: 942659, e-mail: tsv-neuenstein@t-online.de, www.tsvneuenstein.de
Vereins-Register-Nr. VR 580104
Stand: 30.06.2025

EINFACH **MEHR** FÜR ALLE

[spk-hohenlohekreis.de](https://www.spk-hohenlohekreis.de)

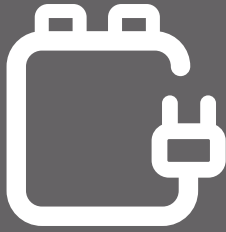
Wir sind mehr als eine Bank.

Lassen Sie sich zeigen, was uns von anderen unterscheidet.

Wir freuen uns auf Sie!



**Sparkasse
Hohenlohekreis**



INTELLIGENTER ENERGIESPEICHER AUS HOHENLOHE



**100 %
KOMPATIBEL**



▲ Unabhängigkeit steigern

▼ Stromkosten senken

✓ sichere Batterietechnik

✓ beliebig erweiterbar

✓ kompatibel mit allen PV-Anlagen



 www.es-hohenlohe.de

 +49 (0) 7942 944 926 0  info@es-hohenlohe.de